

# Bilanz auf 31. Dezember 1915

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Geschäftsbericht und Rechnungen der Schweizerischen Bundesbahnen**

Band (Jahr): - **(1915)**

PDF erstellt am: **20.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Bilanz auf 31. Dezember 1915.

Rechnung 1914		Rechnung 1915	Vergleichung mit Rechnung 1914
Fr.	<b>Aktiven.</b>	Fr.	Fr.
	<b>I. Anlagekonto:</b>		
1,373,151,464	1. Baukonto der Bahn . . . . .	1,401,548,542	44 + 28,397,079
142,018,271	<i>a.</i> Allgemeine Kosten . . . . .	143,528,663	13 + 1,510,392
947,619,916	<i>b.</i> Bahnanlage und feste Einrichtungen . . . . .	968,147,430	21 + 20,527,514
243,510,644	<i>c.</i> Rollmaterial . . . . .	249,424,083	26 + 5,913,440
13,848,466	<i>d.</i> Mobiliar und Gerätschaften . . . . .	14,084,113	69 + 235,648
26,154,167	<i>e.</i> Hilfsbetriebe . . . . .	26,364,252	15 + 210,085
113,917,356	2. Überschuss des Rückkaufspreises über die Anlagekosten . . . . .	113,917,355	77 —
1,487,068,820	<b>Total Anlagekonto</b>	1,515,465,898	21 + 28,397,079
93,449,934	<b>II. Unvollendete Bauobjekte</b> . . . . .	89,569,490	64 — 3,880,443
1,890,161	<i>a.</i> Zentralverwaltung . . . . .	2,503,137	32 + 612,976
22,069,040	<i>b.</i> Kreis I . . . . .	12,340,941	40 — 9,728,098
14,229,184	<i>c.</i> Kreis II . . . . .	10,576,072	02 — 3,653,112
2,346,433	<i>d.</i> Kreis III . . . . .	2,448,174	76 + 101,742
9,553,730	<i>e.</i> Kreis IV . . . . .	9,713,525	92 + 159,796
5,887,988	<i>f.</i> Kreis V . . . . .	3,862,692	30 — 2,025,296
12,001,545	<i>g.</i> Zweiter Simplontunnel . . . . .	15,081,351	17 + 3,079,806
3,752,625	<i>h.</i> Brienerseebahn . . . . .	5,839,989	14 + 2,087,364
21,719,228	<i>i.</i> Verbesserung der Hauensteinlinie (Sissach-Olten) . . . . .	27,194,292	61 + 5,475,065
—	<i>k.</i> Nebengeschäfte . . . . .	9,314	— + 9,314
2,057,240	<b>III. Verwendungen auf Nebengeschäfte:</b>		
	Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee . . . . .	1,961,920	20 — 95,320
18,249,346	<b>IV. Zu tilgende Verwendungen:</b>		
—	<i>a.</i> Emissions- und Konversionskosten auf Anleihen . . . . .	17,821,811	50 — 427,535
	<i>b.</i> Baukosten für Bahnhof- und Stationsumbauten . . . . .	—	—
141,931,790	<b>V. Wertbestände und Guthaben</b> . . . . .	135,562,388	94 — 6,369,401
12,310,279	<i>a.</i> Kassen, Wechsel und Bankguthaben . . . . .	10,767,360	29 — 1,542,919
3,110,785	<i>b.</i> Wertschriften:		
73,111,749	1. Portefeuille der eigenen Wertschriften . . . . .	2,204,154	65 — 906,631
7,609,006	2. Portefeuille des Erneuerungsfonds . . . . .	72,852,708	70 — 259,040
8,288,067	<i>c.</i> Verschiedene Debitoren . . . . .	6,931,109	81 — 677,896
37,501,904	<i>d.</i> Entbehrliche Liegenschaften . . . . .	8,488,310	84 + 200,244
	<i>e.</i> Materialvorräte und Ersatzstücke . . . . .	34,318,744	65 — 3,183,159
9,196,087	<b>VI. Passivsaldo der Gewinn- und Verlustrechnung</b> . . . . .	25,826,206	38 + 16,630,119
1,751,953,217		1,786,207,715	87 + 34,254,499



## Bilanz.

### Erläuterungen.

#### Aktiven.

I. 1. Baukonto der Bahn. Er beträgt . . . . . Fr. 1,401,548,542.44  
und setzt sich wie folgt zusammen:

	Allgemeine Kosten Fr.	Bahnanlage und feste Einrichtungen Fr.	Rollmaterial Fr.	Mobilier und Gerätschaften Fr.	Hilfsbetriebe Fr.	Total Fr.
Bestand auf 31. Dezember 1914	142,018,271	947,619,916	243,510,643	13,848,467	26,154,167	1,373,151,464
Vermehrung laut Baurechnung 1915 . . . . .	1,510,392	20,527,514	5,913,440	235,647	210,085	28,397,078
Bestand auf 31. Dezember 1915	143,528,663	968,147,430	249,424,083	14,084,114	26,364,252	1,401,548,542

In den Nachweisen über die Verrechnungen auf Baukonto Seiten 34—53 sind die Kosten der vollendeten Neu- und Ergänzungsbauten nach den einzelnen Rubriken und nach Objekten dargestellt.

II. Unvollendete Bauobjekte. Auf 31. Dezember 1915 beträgt dieser Konto Fr. 89,569,490.64. Die nachstehende Tabelle gibt eine Übersicht über die im Jahre 1915 eingetretenen Änderungen:

	Bestand auf 31. Dezember 1914 Fr.	Netto-Bauausgaben im Jahre 1915 Fr.	Übertrag auf Baukonto pro 1915 Fr.	Bestand auf 31. Dezember 1915 Fr.	Unterschiede gegenüber 1914 Fr.
Zentralverwaltung . . . . .	1,890,161	6,692,783	6,079,807	2,503,137	+ 612,976
Verbesserung der Hauensteinlinie Sissach-Olten . . . . .	21,719,228	5,475,065	—	27,194,293	+ 5,475,065
Kreis I . . . . .	22,069,040	1,867,197	11,595,296	12,340,941	— 9,728,099
" II . . . . .	14,229,184	2,105,845	5,758,957	10,576,072	— 3,653,112
" III . . . . .	2,346,433	1,133,240	1,031,498	2,448,175	+ 101,742
" IV . . . . .	9,553,729	690,235	530,438	9,713,526	+ 159,797
" V . . . . .	5,887,988	1,375,787	3,401,082	3,862,693	— 2,025,295
Simplontunnel II . . . . .	12,001,545	3,079,806	—	15,081,351	+ 3,079,806
Brienzerseebahn . . . . .	3,752,626	2,087,363	—	5,839,989	+ 2,087,363
Nebengeschäfte . . . . .	—	86,006	95,320	9,314	+ 9,314
	93,449,934	24,421,315	28,301,758	89,569,491	— 3,880,443

Über den Stand der auf Ende 1915 unvollendet gebliebenen Bauobjekte geben die Nachweise Seiten 54 bis 63 Aufschluss.

#### Bauausgaben 1915:

Auf den „Baukonto“ wurden über-  
getragen netto . . . . . Fr. 28,397,078  
Der Konto „Verwendungen auf Neben-  
geschäfte“ (Bodensee) hat sich ver-  
mindert um . . . . . „ — 95,320  
Fr. 28,301,758  
Auf dem Konto „Unvollendete Bau-  
objekte“ beträgt die Verminderung „ 3,880,443

Die Bauausgaben des Jahres 1915 be-  
tragen somit netto . . . . . Fr. 24,421,315

Dieser Summe fügen wir die Abschrei-  
bungen und die Bauausgaben zu  
lasten der Betriebsrechnung bei mit  
zusammen . . . . . „ 3,991,744

Betrag der Bauausgaben des Jahres  
1915, abzüglich der Erlöse und  
Rückerstattungen . . . . . Fr. 28,413,059

Siehe überdies die Tabelle „Vergleichung der Bau-  
ausgaben mit dem Voranschlag und Zusammenzug auf  
Ende 1915“, Seiten 64 u. 65.

\* \* \*

#### III. Verwendungen auf Nebengeschäfte.

Das Anlagekapital unserer Dampfschiffunternehmung auf dem Bodensee beträgt auf Ende 1915 Fr. 1,961,920.20  
Dieser Konto betrug auf Ende 1914 . . . . . Fr. 2,057,240.65  
Vermehrung des Inventars und der mechanischen Einrichtungen der Schiffswerfte . . . . . „ 361.65  
Fr. 2,057,602.30

Dagegen wurden abgeschrieben 5 % des Anlagekapitals auf Ende 1914 . . . . . Fr. 102,862.05  
Abzüglich: Die Fr. 10,000 überschreitenden Kosten für die Hauptreparatur  
der Dampfschiffe Säntis und Rhein . . . . . „ 7,179.95  
Netto-Abschreibung pro 1915 . . . . . „ 95,682.10

Bestand auf Ende 1915 Fr. 1,961,920.20

## Bilanz.

### Erläuterungen.

Von 1904 bis 1914 haben die Bundesbahnen amortisiert eine Summe von . . . . .	Fr. 1,119,210. 70
welcher die Amortisation von 1915 zuzuzählen ist mit . . . . .	„ 95,682. 10
Total der Amortisationen Ende 1915	<u>Fr. 1,214,892. 80</u>
Auf 31. Dezember 1901 betrug das Anlagekapital der Dampfschiffunternehmung . . . . .	Fr. 1,719,363. 60
Die seitherigen Bauverwendungen, inbegriffen diejenigen für die Werfte in Romanshorn, erforderten	„ 1,457,449. 40
Zusammen	Fr. 3,176,813. —
Abzüglich die jährlichen Amortisationen von 1904 bis 1915 . . . . .	„ 1,214,892. 80
Verbleibt als Anlagekapital auf Ende 1915	<u>Fr. 1,961,920. 20</u>

### IV. Zu tilgende Verwendungen.

Auf 31. Dezember 1914 wies dieser Konto einen Sollsaldo auf von . . . . . Fr. 18,249,345. 50  
 Im Jahre 1915 ist er um folgende Beträge angewachsen:

#### *Untergegangene Anlagen.*

Doppelspur St. Blaise-Neuenstadt . . . . .	Fr. 19,619. 45	
Bahnhof Lausanne . . . . .	„ 9,857. 10	
„ Renens . . . . .	„ 16,384. 65	
„ Vallorbe . . . . .	„ 18,187. 25	
„ Martigny . . . . .	„ 3,153. 60	Fr. 67,202. 05
Bahnhof Bern . . . . .	Fr. 99,057. 55	
„ Herzogenbuchsee . . . . .	„ 21,243. 45	
„ Basel . . . . .	„ 1,895. 90	
„ Pratteln . . . . .	„ 70,766. 25	
„ Sissach . . . . .	„ 32,445. 75	
„ Lengnau . . . . .	„ 23,040. 50	
Doppelspur Gümligen-Kiesen . . . . .	„ 99,141. 20	
„ Aarburg-Luzern . . . . .	„ 240,702. 69	„ 588,293. 29
Bahnhof Rüti (Zch.) . . . . .	Fr. 14,809. 25	
„ Rheinfelden . . . . .	„ 14,838. 55	
„ Baden . . . . .	„ 2,827. 80	
Station Weesen . . . . .	„ 12,672. 14	
Linthbrücke bei Däniberg . . . . .	„ 37,500. —	
Zollbrücke über die Sihl . . . . .	„ 50,945. 44	
	Fr. 133,593. 18	
Abzüglich: Werkstätte Zürich, Bereinigung der Rechnung pro 1913 . . . . .	„ 586. 05	„ 133,007. 13
Bahnhof St. Gallen . . . . .	Fr. 29,074. 09	
„ Weinfelden . . . . .	„ 10,776. 25	
	Fr. 39,850. 34	
Abzüglich: Gossau, Bereinigung der Rechnung pro 1914	„ 12,348. —	„ 27,502. 34
Werkstätte Bellinzona . . . . .	Fr. 16,844. 65	
Station Melide . . . . .	„ 12,184. 50	
„ Rodi-Fiesso . . . . .	„ 15,776. 80	
Doppelspur Maroggia-Mendrisio . . . . .	„ 34,632. 30	„ 79,438. 25
		Fr. 895,443. 06

#### *Emissions- und Konversionskosten von Anleihen.*

Amortisation der Kosten für Erneuerung der Couponsbogen . . . . . „ 13,225. 78 „ 908,668. 84  
Fr. 19,158,014. 34

Dagegen haben wir abgeschrieben:

Auf Amortisationskosten des Anleihens 3 % diffé, 12. Annuität . . . . .	Fr. 116,495. —
Auf dem Defizit des Eisenbahnfonds, 10. Annuität . . . . .	„ 162,500. —
Auf den Emissionskosten des Anleihens 3 1/2 % von 1910, 5. Annuität . . . . .	„ 100,825. —
Auf den Emissionskosten des Anleihens 3 1/2 % von 1914, 1. Annuität . . . . .	„ 47,714. —
Auslagen von 1915 für Erneuerung von Couponsbogen . . . . .	„ 13,225. 78
Für untergegangene Anlagen im Jahre 1915 . . . . .	„ 895,443. 06 „ 1,336,202. 84
Saldo auf 31. Dezember 1915	<u>Fr. 17,821,811. 50</u>

## Bilanz.

### Erläuterungen.

#### V. Wertbestände und Guthaben.

##### a. Wechselportefeuille.

Unser Wechselportefeuille weist folgende Veränderungen auf:

	Fr.	Ct.
Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1914 gleich Null . . . . .	—	—
Im Laufe des Jahres 1915 sind in das Portefeuille an Wechseln eingegangen . . . . .	6,004,675	64
Diskont und Kursdifferenzen . . . . .	21,558	—
	<hr/>	
Ausgegangen sind an einkassierten Wechseln . . . . .	6,026,233	64
	6,020,533	64
	<hr/>	
Bestand auf den 31. Dezember 1915 . . . . .	5,700	—

##### b1. Wertschriftenportefeuille.

Die Veränderungen desselben im Laufe des Jahres 1915 waren folgende:

Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1914 . . . . .	3,110,784	65
Erworbene Titel . . . . .	122,600	—
abzüglich:		
Realisierung von verschiedenen Titeln . . . . .	Fr. 895,010. —	
Zuteilung an den Fonds für Belohnung hervorragender Leistungen zur Verhütung von Unglücksfällen im Betriebsdienste der ehemaligen Gotthardbahn . . . . .	» 5,000. —	
Kursdifferenzen . . . . .	» 129,220. —	
	<hr/>	
	1,029,230	—
Bestand des Wertschriftenportefeuilles auf den 31. Dezember 1915 . . . . .	2,204,154	65

##### b2. Erneuerungsfondsportefeuille.

Im Laufe des Jahres 1915 haben folgende Veränderungen stattgefunden:

Bestand des Portefeuilles auf den 31. Dezember 1914 . . . . .	73,111,748	70
abzüglich:		
Realisierung verschiedener Titel . . . . .	Fr. 163,600. —	
Kursdifferenzen . . . . .	» 95,440. —	
	<hr/>	
	259,040	—
Bestand auf den 31. Dezember 1915 . . . . .	72,852,708	70

##### c. Verschiedene Debitoren.

Bestand auf 31. Dezember 1915 . . . . .	Fr. 6,931,109. 81	
Auf 31. Dezember 1914 betrug der Saldo . . . . .	„ 7,609,006. 59	
	<hr/>	
Verminderung der Debitoren gegenüber 1914	Fr. 677,896. 78	

Der einzige Konto dieses Kapitels von Wichtigkeit bezüglich der Ziffern ist der Konto „Einnahmenkontrolle“, dessen Saldo Fr. 3,568,759. 53 beträgt. Dieser Betrag repräsentiert die Saldi zu Lasten der Bahnhöfe und Stationen auf 31. Dezember 1915. Die andern Saldi verteilen sich auf zirka 50 verschiedene Konti.

##### d. Entbehrliche Liegenschaften.

Inbegriffen Landerwerbungen für spätere Erweiterung von Bahnanlagen.

Ihr Inventarwert auf 31. Dezember 1914 betrug . . . . .	Fr. 8,288,066. 82	
Im Jahre 1915 fanden Erwerbungen statt für . . . . .	Fr. 246,158. 35	
Dagegen wurden veräußert oder zu Bauzwecken verwendet für . . . . .	„ 45,914. 33	
	<hr/>	
	200,244. 02	
Bestand auf 31. Dezember 1915	Fr. 8,488,310. 84	

## Bilanz.

### Erläuterungen.

#### Passiven.

##### I. Feste Anleihen.

	Fr.	Ot.
Auf 31. Dezember 1914 betrug das Nominalkapital der die Schweizerischen Bundesbahnen betreffenden Anleihen . . . . .	1,559,750,355	54
Ausgabe pro 1915 von 4 1/2 % Depotscheinen der Schweizerischen Bundesbahnen, zu jeder Zeit rückzahlbar, dem Portefeuille der Pensions- und Hilfskasse zugeteilt . . . . .	9,309,000	—
Infolge Auslosungen wurden folgende Rückzahlungen vorgenommen:	1,569,059,355	54
4 % Schweizerische Centralbahn 1876 . . . . . Fr. 563,000. —		
4 % » » 1880 . . . . . » 155,000. —		
3 1/2 % » » Juni 1894 . . . . . » 140,000. —		
3 1/2 % » » Oktober 1894 . . . . . » 140,000. —		
4 % Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypothek . . . . . » 133,000. —		
4 % » » II. » . . . . . » 67,000. —		
2 8/11 % Franco-Suisse 1868 . . . . . » 178,200. —		
3 % Jougne-Eclépens . . . . . » 53,000. —		
3 1/2 % Gotthardbahn 1895 . . . . . » 620,000. —		
3 % différe Schweizerische Bundesbahnen 1903 . . . . . » 1,090,000. —		
3 1/2 % Schweizerische Bundesbahnen von 1899/1902 . . . . . » 4,000,000. —		
Fr. 7,139,200. —		
Amortisation des kapitalisierten Rückkaufpreises für Genf-La Plaine . . . . . » 93,385. 97	7,232,585	97
Auf 31. Dezember 1915 beläuft sich der Betrag der Anleihen auf . . . . .	1,561,826,769	57

Die nachstehende Tabelle enthält eine Vergleichung über den Bestand unserer konsolidierten Schuld in den Jahren 1914 und 1915.	Beträge auf		Unterschiede gegenüber 1914	Bemerkungen
	31. Dezember 1914	31. Dezember 1915		
4 % Centralbahn 1876 . . . . .	19,285,000	18,722,000	— 563,000	Durch Auslosung zurückbezahlt.
4 % » 1880 . . . . .	17,205,000	17,050,000	— 155,000	
3 1/2 % » 1. Juni 1894 . . . . .	30,000,000	29,860,000	— 140,000	
3 1/2 % » 26. Oktober 1894 . . . . .	30,000,000	29,860,000	— 140,000	
4 % Nordostbahn 1880 . . . . .	3,000,000	3,000,000	—	
3 1/2 % » 1894 . . . . .	10,000,000	10,000,000	—	
3 1/2 % » 1895 . . . . .	7,000,000	7,000,000	—	
3 1/2 % » 1896 . . . . .	35,000,000	35,000,000	—	
3 1/2 % » 1897 . . . . .	10,512,500	10,512,500	—	
4 % Verein. Schweizerbahnen, I. Hyp. . . . .	17,370,100	17,237,100	— 133,000	id.
4 % » » II. Hyp. . . . .	8,709,700	8,642,700	— 67,000	id.
2 8/11 % Franco-Suisse 1868 . . . . .	14,790,050	14,611,850	— 178,200	id.
3 % Jongne-Eclépens . . . . .	6,902,500	6,849,500	— 53,000	id.
3 1/2 % Jura-Simplon-Bahn 1894 . . . . .	138,172,500	138,172,500	—	
3 1/2 % Gotthardbahn 1895 . . . . .	113,790,000	113,170,000	— 620,000	id.
3 % Eisenbahnrente 1890 . . . . .	69,333,000	69,333,000	—	
4 % Bundesbahnrente 1900 . . . . .	75,000,000	75,000,000	—	
3 % différe Bundesbahnanleihen 1903 . . . . .	147,925,000	146,835,000	— 1,090,000	id.
3 1/2 % Bundesbahnanleihen 1899/1902 . . . . .	485,200,000	481,200,000	— 4,000,000	id.
3 1/2 % » 1910, I. Serie . . . . .	80,000,000	80,000,000	—	
4 % » 1912/14 . . . . .	143,750,000	143,750,000	—	
4 1/2 % Depotscheine der schweiz. Bundesbahnen, zu jeder Zeit rückzahlbar, dem Portefeuille der Pensions- und Hilfskasse zugeteilt . . . . .	1,462,945,350	1,455,806,150	— 7,139,200	
Wert auf 31. Dezember 1915 der an die P. L. M. zu leistenden Jahresraten für den Rückkauf der Linie Genf-La Plaine . . . . .	86,200,000	95,509,000	+ 9,309,000	Neuausgabe von 1915.
	10,605,006	10,511,620	— 93,386	Amortisationsquote pro 1915.
	1,559,750,356	1,561,826,770	+ 2,076,414	

Die Obligationen der schweizerischen Bundesbahnen und diejenigen der ehemaligen Gesellschaften können bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den Kreiskassen gegen auf den Namen lautende Hinterlegungsscheine kostenfrei in Verwahrung gegeben werden.

Auf den 31. Dezember 1915 hatten diese Hinterlagen folgenden Bestand:

	<b>3 % Schweiz. Eisenbahnrente von 1890</b> Rente Fr.	<b>3 1/2 % S. B. B. Anleihen von 1899/1902</b> Nominalbetrag Fr.	<b>S. B. B. Rente von 1900</b> Rente Fr.	<b>3 % difféé S. B. B. Anleihen von 1903</b> Nominalbetrag Fr.	<b>3 1/2 % S. B. B. Anleihen v. 1910, I. Serie</b> Nominalbetrag Fr.	<b>4 % S. B. B. Anleihen von 1912/1914</b> Nominalbetrag Fr.
Hauptkasse in Bern . . . . .	119,970	32,525,000	140,400	4,043,500	604,500	8,513,500
Kreiskasse I in Lausanne . . . . .	—	227,000	4,410	—	—	14,000
> II > Basel . . . . .	—	682,000	15,330	172,500	—	5,000
> III > Zürich . . . . .	—	2,545,000	—	756,500	—	280,000
> IV > St. Gallen . . . . .	—	—	—	—	—	—
> V > Luzern . . . . .	—	—	450	—	—	1,510,000
<b>Total</b>	119,970	35,979,000	160,590	4,972,500	604,500	10,322,500
Am 31. Dezember 1914 beliefen sich diese Hinterlagen auf . . . . .	120,120	38,791,000	158,490	5,156,500	610,500	16,249,500
Unterschiede gegenüber 1914	— 150	— 2,812,000	+ 2,100	— 184,000	— 6,000	— 5,927,000
	<b>Anleihen der S. C. B.</b> Nominalbetrag Fr.	<b>Anleihen der N. O. B.</b> Nominalbetrag Fr.	<b>Anleihen der V. S. B.</b> Nominalbetrag Fr.	<b>Anleihen der J. S.</b> Nominalbetrag Fr.	<b>3 1/2 % Anleihen der G. B. von 1895</b> Nominalbetrag Fr.	
Hauptkasse in Bern . . . . .	6,080,500	14,504,500	618,800	15,518,000	18,511,000	
Kreiskasse I in Lausanne . . . . .	—	—	—	35,500	33,000	
> II > Basel . . . . .	2,200,000	191,000	20,500	129,000	133,000	
> III > Zürich . . . . .	—	658,500	—	50,000	—	
> IV > St. Gallen . . . . .	—	—	—	—	—	
> V > Luzern . . . . .	—	—	—	—	1,088,500	
<b>Total</b>	8,280,500	15,354,000	639,300	15,732,500	19,765,500	
Am 31. Dezember 1914 beliefen sich diese Hinterlagen auf . . . . .	8,605,500	15,376,500	901,800	16,638,400	19,739,000	
Unterschiede gegenüber 1914	— 325,000	— 22,500	— 262,500	— 905,900	+ 26,500	

**II. Getilgtes Schuldkapital.**

Dasselbe betrug auf 31. Dezember 1914 . . . . .	Fr. 75,178,080. 72
Pro 1915 hat es sich erhöht um:	
Die gesetzliche Amortisation . . . . .	Fr. 9,333,963. 08
Die dritte Amortisationsquote, welche in der von 1913—1958 jährlich an die P. L. M. zu leistenden Jahresrate von Fr. 516,197. — für den Rück- kauf Genf-La Plaine inbegriffen ist . . . . .	„ 93,385. 97
Die erste Amortisationsquote für dieschweiz. Strecke der Linie Frasné-Vallorbe . . . . .	„ 17,763. 15
	„ 9,445,112. 20
Bestand auf 31. Dezember 1915	<u>Fr. 84,623,192. 92</u>

Siehe auf Seiten 98 und 99 die Zusammenstellung der seit dem Rückkauf amortisierten Ausgaben.



Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
<b>I. Eisenbahn-Obligationen.</b>					
3 1/2 % Centralbahn vom 1. Juni 1894	105,000	—	80	84,000	—
3 1/2 % » » 26. Oktober 1894	68,000	—	80	54,400	—
3 1/2 % Nordostbahn von 1894 (rückzahlbar 1924)	354,000	—	90	318,600	—
3 1/2 % » » 1895 (rückzahlbar 1925)	146,000	—	90	131,400	—
3 1/2 % » vom 28. Februar 1897 (rückzahlbar 1927)	25,000	—	90	22,500	—
4 1/4 % Sissach-Gelterkinden von 1913	25,000	—	100	25,000	—
4 % Schweizerische Bundesbahnen von 1914	100,000	—	90	90,000	—
<b>Total</b>				725,900	—
<b>II. Städte-Obligationen.</b>					
4 3/4 % Stadt Lenzburg von 1909	5,000	—	100	5,000	—
<b>III. Bank-Obligationen.</b>					
4 1/2 % Solothurner Kantonalbank von 1914	25,000	—	100	25,000	—
4 % Basler Kantonalbank von 1904	20,000	—	100	20,000	—
5 % Bank für Graubünden von 1915	250,000	—	100	250,000	—
4 1/2 % Handwerkerbank Basel von 1909/1910	32,000	—	100	32,000	—
5 % Aargauische Kreditanstalt von 1912	250,000	—	100	250,000	—
4 1/2 % Schweiz. Volksbank Zürich von 1913	1,000	—	100	1,000	—
4 1/2 % Schweiz. Kreditanstalt Zürich von 1913	2,000	—	100	2,000	—
<b>Total</b>				580,000	—
<b>IV. Diverse Obligationen.</b>					
4 % 1 Obligation	2,450	—	100	2,450	—
5 % 1 »	60,000	—	100	60,000	—
<b>Total</b>				62,450	—
<b>V. Aktien.</b>					
<b>a. Von Eisenbahnen.</b>					
Wynentalbahn, Stammaktien	405,000	—	pro memoria	1	—
» Prioritätsaktien	45,000	—	»	1	—
Emmentalbahn, Priorität	434,000	—	90	390,600	—
» Subvention	446,000	—	80	356,800	—
Drahtseilbahn Thunersee-Beatenberg	5,000	—	75	3,750	—
Appenzeller Strassenbahn	65,000	—	pro memoria	1	—
Uerikon-Bauma	300,000	—	»	1	—
Sihltalbahn	100,000	—	»	1	—
Sissach-Gelterkinden	116,500	—	»	1	—
Wald-Rüti	739,500	—	»	1	—
Appenzeller Strassenbahn, Subvention	25,000	—	»	1	—
Frauenfeld-Wil, I. Rang	2,500	—	»	1	—
» II. »	2,500	—	»	1	—
Huttwil-Wolhusen	100,000	—	»	1	—
Tramelan-Tavannes	20,000	—	»	1	—
Biel-Maggingen, Stammaktien	5,000	—	»	1	—
Bière-Apples-Morges, Prioritätsaktien	45,000	—	»	1	—
Funiculaire Cossonay-Gare	81,000	—	»	1	—
Burgdorf-Thun	50,000	—	10	5,000	—
Freiburg-Murten-Ins	60,000	—	pro memoria	1	—
Brienz-Rothorn, Prioritätsaktien	10,000	—	»	1	—
Plan incliné de la gare de Serrières	10,000	—	100	10,000	—
Uerikon-Bauma, Prioritätsaktien	900,000	—	pro memoria	1	—
<b>Total</b>				766,168	—
<b>b. Diverse</b>					
				31,209	—
				797,377	—

Inventarbestand der eigenen Wertschriften auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
<b>VI. Hypothekar-Schuldbriefe.</b>					
1 Schuldbrief à 4 % . . . . .	.	.	.	100	—
2 Schuldbriefe à 4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % . . . . .	.	.	.	5,980	—
2 Schuldbriefe à 4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % . . . . .	.	.	.	22,347	65
1 Schuldbrief à 5 % . . . . .	.	.	.	5,000	—
<b>Total</b>	.	.	.	33,427	65
<b>Zusammenstellung.</b>					
I. Eisenbahn-Obligationen . . . . .	.	.	.	725,900	—
II. Städte-Obligationen . . . . .	.	.	.	5,000	—
III. Bankobligationen . . . . .	.	.	.	580,000	—
IV. Diverse Obligationen . . . . .	.	.	.	62,450	—
V. Aktien . . . . .	.	.	.	797,377	—
VI. Hypothekar-Schuldbriefe . . . . .	.	.	.	33,427	65
<b>Total</b>	.	.	.	2,204,154	65

## Rechnung über den Erneuerungsfonds für das Jahr 1915.

Rechnung 1914	Voranschlag 1915		Rechnung 1915	
			Fr.	Rp.
75,735,316	78,375,626	<b>Bestand vom Vorjahr</b> . . . . .	<b>78,375,626</b>	<b>17</b>
		<b>Einnahmen.</b>		
9,097,168	8,179,200	<b>Einlagen</b> . . . . .	<b>8,324,744</b>	<b>95</b>
4,182,261	3,682,200	<i>a.</i> Für den Oberbau . . . . .	<b>3,873,780</b>	<b>95</b>
1,550,132	1,554,900	Für den Meter Geleise der eigenen Bahn im Jahresdurchschnitt, 5,215,877 Meter zu 30 Rp. . . . .	1,564,763	10
2,632,129	2,127,300	Für jeden auf der eigenen Bahn ausgeführten Lokomotivkilometer, ausschliesslich des Rangierdienstes, 32,985,969 Lokomotivkilometer zu 7 Rp. . . . .	2,309,017	85
4,329,076	3,897,480	<i>b.</i> Für Rollmaterial . . . . .	<b>3,856,145</b>	<b>25</b>
		Nach Leistungen des eigenen Rollmaterials auf eigener und fremder Bahn, für Lokomotiven einschliesslich des Rangierdienstes und der Leerfahrten,		
2,058,053	1,637,480	Für Lokomotiven . . . 38,423,424 Lokomotivkm. zu 4,7 Rp. . . . .	1,805,900	95
1,126,294	1,140,000	Für Personenwagen . . 303,510,476 Achskm. zu 0,30 Rp. . . . .	910,531	45
1,144,729	1,120,000	Für Lastwagen . . . . 407,040,300 Achskm. zu 0,28 Rp. . . . .	1,139,712	85
585,831	599,520	<i>c.</i> Für Mobilien und Gerätschaften . . . . .	<b>563,640</b>	<b>60</b>
585,831	599,520	2 1/2 % von Fr. 22,545,623. 07 Bilanzwert im Jahresdurchschnitt . . . . .	563,640	60
—	—	<i>d.</i> Für die maschinellen Anlagen und das Mobilien der Kraftwerke . . . . .	<b>15,833</b>	<b>35</b>
—	—	4 % von Fr. 395,833. 75 Bilanzwert im Jahresdurchschnitt . . . . .	15,833	35
—	—	<i>e.</i> Für die Einrichtungen der elektrischen Zugförderung . . . . .	<b>15,344</b>	<b>80</b>
—	—	4 % von Fr. 383,619. 40 Anlagekosten für Leitungen über dem Bahnkörper . .	15,344	80
		<b>Ausgaben.</b>		
6,456,858	5,500,000	<b>Entnahmen</b> . . . . .	<b>5,184,023</b>	<b>38</b>
4,534,090	3,293,900	<i>a.</i> Für die Erneuerung des Oberbaues . . . . .	<b>3,325,117</b>	<b>90</b>
3,960,044	2,943,100	Materialkosten Fr. 4,704,767. 35, Erlös aus Altmaterial Fr. 1,803,078. 35 . . . . .	2,901,689	—
574,046	350,800	Für Arbeitslöhne: 9 % der Materialkosten . . . . .	423,428	90
1,592,079	2,021,200	<i>b.</i> Für die Erneuerung des Rollmaterials . . . . .	<b>1,668,953</b>	<b>—</b>
		Inventarwert: Erlös aus Altmaterial:		
857,987	821,200	21 Lokomotiven Fr. 1,193,011. — Fr. 83,510. 75 . . . . .	1,109,500	25
18,405	—	4 Lokomotivkessel » 72,175. — » 11,548. — . . . . .	60,627	—
174,108	576,000	26 Personenwagen » 298,321. — » 11,932. 85 . . . . .	286,388	15
47,451	63,400	7 Gepäckwagen » 45,173. — » 1,806. 90 . . . . .	43,366	10
494,128	560,600	45 Güterwagen » 173,951. — » 6,958. 05 . . . . .	166,992	95
—	—	3 Dienstwagen » 2,165. 15 » 86. 60 . . . . .	2,078	55
330,689	184,900	<i>c.</i> Für die Erneuerung des Mobiliars und der Gerätschaften . . . . .	<b>189,952</b>	<b>48</b>
330,689	184,900	Die Ersatzkosten für Gegenstände, deren Wert Fr. 30 übersteigt, einschliesslich Fr. 41,809. 72 für Hilfsbetriebe . . . . .	189,952	48
2,640,310	2,679,200	<b>Mehreinlagen</b> . . . . .	<b>3,140,721</b>	<b>57</b>
<b>78,375,626</b>	<b>81,054,826</b>	<b>Bestand auf Ende des Jahres</b>	<b>81,516,347</b>	<b>74</b>

## Erneuerungsfonds.

### Erläuterungen.

Die Einlagen in den Erneuerungsfonds und die Entnahmen aus demselben sind für das ganze Netz nach den Bestimmungen des Reglements Nr. 34 für den Erneuerungsfonds der schweizerischen Bundesbahnen berechnet worden.

Die Einlagen übersteigen die Entnahmen um folgende Beträge:

a. für Oberbau . . . . .	Fr. 548,663
b. „ Rollmaterial . . . . .	„ 2,187,192
c. „ Mobiliar und Gerätschaften . . . . .	„ 373,689
d. „ maschinelle Anlagen und Mobiliar der Kraftwerke . . . . .	„ 15,833
e. „ Einrichtungen der elektrischen Zugförderung . . . . .	„ 15,345
Total der Mehreinlagen	Fr. 3,140,722

Die Erneuerung des Oberbaues und die Ausrangierung von Rollmaterial ist auf das Notwendige beschränkt worden; sie werden später nachgeholt werden müssen.

Die Einlagen für die maschinellen Anlagen und das Mobiliar der Kraftwerke am Simplon, sowie für die Leitungen über dem Bahnkörper zum elektrischen Betrieb der Linie Brig—Iselle beruhen auf einer Vereinbarung mit dem schweizerischen Eisenbahndepartement; Entnahmen für die Erneuerung dieser Anlagen haben im Jahre 1915 nicht stattgefunden.

Der Bestand des Erneuerungsfonds betrug auf 31. Dezember

1902 . . . . .	Fr. 34,640,675	1909 . . . . .	Fr. 63,420,058
1903 . . . . .	„ 55,510,204	1910 . . . . .	„ 65,521,253
1904 . . . . .	„ 56,849,780	1911 . . . . .	„ 74,766,984
1905 . . . . .	„ 58,613,571	1912 . . . . .	„ 75,083,311
1906 . . . . .	„ 58,775,984	1913 . . . . .	„ 75,735,316
1907 . . . . .	„ 60,398,662	1914 . . . . .	„ 78,375,626
1908 . . . . .	„ 61,140,472	1915 . . . . .	„ 81,516,348

Nachstehend geben wir ein Verzeichnis über die Anlage dieses Fonds:

### Inventarbestand der Wertschriften des Erneuerungsfonds auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
<b>I. Eisenbahn-Obligationen.</b>					
3 1/2 % Schweizerische Bundesbahnen von 1899/1902 . . . . .	239,000	—	100	239,000	—
4 % Centralbahn von 1876 . . . . .	990,500	—	100	990,500	—
4 % „ „ 1880 . . . . .	703,000	—	100	703,000	—
3 1/2 % „ „ vom 1. Juni 1894 . . . . .	7,409,000	—	100	7,409,000	—
3 1/2 % „ „ vom 26. Oktober 1894 . . . . .	5,664,000	—	100	5,664,000	—
4 % Nordostbahn von 1880 . . . . .	297,000	—	100	297,000	—
3 1/2 % „ „ 1894 . . . . .	2,808,000	—	100	2,808,000	—
3 1/2 % „ „ 1895 . . . . .	1,873,000	—	100	1,873,000	—
3 1/2 % „ „ vom 28. Februar 1897 . . . . .	8,176,000	—	100	8,176,000	—
3 1/2 % „ „ vom 20. September 1897 . . . . .	738,500	—	100	738,500	—
3 1/2 % Jura-Simplon von 1894 . . . . .	22,546,500	—	100	22,546,500	—
3 % Jougne-Eclépens . . . . .	86,000	—	100	86,000	—
4 % Vereinigte Schweizerbahnen, I. Hypothek von 1865 . . . . .	1,267,300	—	100	1,267,300	—
4 % „ „ II. „ „ 1865 . . . . .	3,633,700	—	100	3,633,700	—
3 1/2 % Gotthardbahn von 1895 . . . . .	9,225,000	—	100	9,225,000	—
3 3/4 % Funiculaire Cossonay-Gare . . . . .	150,000	—	80	120,000	—
4 % Thunerseebahn, I. Hypothek von 1900 . . . . .	4,702,000	—	90	4,231,800	—
4 % Sissach-Gelterkinden, I. Hypothek . . . . .	17,000	—	90	15,300	—
5 % Wynentalbahn von 1903 und 1906 . . . . .	232,815	—	98	228,158	70
<b>Total</b>				<b>70,251,758</b>	<b>70</b>
<b>II. Staatspapiere.</b>					
3 % Kanton Bern von 1895 . . . . .	208,500	—	70	145,950	—
4 % Österreichische Goldrente von 1876; Gulden 800,000 à Fr. 2.50 . . . . .	2,000,000	—	70	1,400,000	—
4 % „ „ Staatsrente von 1893; Kronen 500,000 à Fr. 0.68 . . . . .	340,000	—	75	255,000	—
3 1/2 % Kanton Waadt von 1904 . . . . .	1,000,000	—	80	800,000	—
<b>Total</b>				<b>2,600,950</b>	<b>—</b>
<b>Zusammenstellung.</b>					
I. Eisenbahn-Obligationen . . . . .				70,251,758	70
II. Staatspapiere . . . . .				2,600,950	—
<b>Total</b>				<b>72,852,708</b>	<b>70</b>

**Spezialfonds.**

<b>Rechnung 1914</b>		<b>Rechnung 1915</b>	
Fr.		Fr.	Rp.
<b>Deckungsfonds von Pensionen der Jura-Simplon-Bahn.</b>			
299,696	Saldo auf 1. Januar 1915 . . . . .	Fr. 256,837. 40	
9,484	Zins à 3½ % pro 1915 . . . . .	„ 8,091. 95	
309,180		—————	264,929 35
52,343	Bezahlte Pensionen pro 1915 . . . . .		42,996 70
256,837		Saldo Ende 1915	221,932 65
<b>Gotthardbahn.</b>			
532,977	Saldo auf 1. Januar 1915 . . . . .	Fr. 492,235. 20	
17,680	Zins à 3½ % pro 1915 . . . . .	„ 16,341. 75	
550,657		—————	508,576 95
58,422	Bezahlte Pensionen pro 1915 . . . . .		53,440 90
492,235		Saldo Ende 1915	455,136 05
<b>Rechnung des Versicherungsfonds gegen Feuerschaden.</b>			
883,330	Saldo auf 1. Januar 1915 . . . . .	Fr. 1,203,417. 29	
30,916	Zins à 3½ % pro 1915 . . . . .	„ 42,119. 60	
300,000	8. Einlage . . . . .	„ 300,000. —	
1,214,246		—————	1,545,536 89
10,829	Netto-Ausgaben für Brandschäden im Jahr 1915 . . . . .		16,331 37
1,203,417		Saldo Ende 1915	1,529,205 52
<b>Rechnung des Deckungsfonds für Unfallrenten.</b>			
1,900,000	Saldo auf 1. Januar 1915 . . . . .	Fr. 2,267,793. 80	
545,668	Kapitalisierter Wert der im Jahr 1915 zugesprochenen Un-		
	fallrenten . . . . .	„ 597,757. 10	
73,909	Zins à 3½ % pro 1915 . . . . .	„ 79,366. 55	
2,519,577		—————	2,944,917 45
251,784	Im Jahre 1915 bezahlte Unfallrenten . . . . .		284,503 95
2,267,793		Saldo Ende 1915	2,660,413 50

## Rechnung der Drucksachenverwaltung für das Jahr 1915.

Rechnung 1914	Voranschlag 1915			Rechnung 1915		
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	
		<b>Einnahmen.</b>				
1,280,873	1,134,200	<b>A. Materialabgaben</b>		<b>1,307,877</b>	<b>08</b>	
117,248	100,000	I. Papier, Enveloppen etc.		108,180	75	
724,810	627,000	II. Formulare		730,346	85	
313,445	270,000	III. Billette		276,330	32	
115,856	130,000	IV. Tarife		181,499	31	
9,514	7,200	V. Verschiedenes (inbegriffen Makulatur)		11,519	85	
520,487	520,000	<b>B. Vorräte auf neue Rechnung*</b>		593,808	56	
<b>1,801,360</b>	<b>1,654,200</b>		<b>Total der Einnahmen</b>	<b>1,901,685</b>	<b>64</b>	
		<b>Ausgaben.</b>				
222,864	231,700	<b>A. Regiekosten</b>		<b>232,810</b>	<b>87</b>	
155,628	162,720	I. Personal (inbegriffen die Billettdruckerei)		<b>168,440</b>	<b>95</b>	
97,425	100,420	a. Gehalte		91,755	65	
3,262	4,600	b. Reiseentschädigungen und Verschiedenes		20,617	90	
54,941	57,700	Hierzu: Ausgaben der Materialverwaltungen		56,067	40	
28,545	25,370	II. Nebenkosten		<b>29,256</b>	<b>25</b>	
2,179	2,500	a. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.		2,300	65	
5,403	5,000	b. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume		5,415	85	
9,401	5,000	c. Ergänzung und Unterhalt des Inventars		1,757	60	
5,304	5,600	d. Betriebskraft für die Billettdruckerei, Mieten, Camionnagegebühren und Verschiedenes		13,584	65	
6,258	7,270	Hierzu: Ausgaben der Materialverwaltungen		6,197	50	
38,691	43,610	III. Kapitalverzinsung zu 4%		<b>35,113</b>	<b>67</b>	
4,000	4,000	a. Verzinsung des Baukapitals		3,888	—	
16,258	20,400	b.        »        » Betriebskapitals		17,263	10	
18,433	19,210	Hierzu: Ausgaben der Materialverwaltungen		13,962	57	
1,001,580	900,500	<b>B. Materialanschaffungen</b>		<b>1,094,542</b>	<b>99</b>	
77,957	75,000	I. Papier, Enveloppen etc.		67,661	30	
610,425	530,000	II. Formulare		653,825	88	
193,827	170,000	III. Billette (Rohkarton)		183,846	11	
118,993	125,000	IV. Tarife		189,209	70	
378	500	V. Verschiedenes		—	—	
550,288	500,000	<b>C. Vorräte vom Vorjahre</b>		<b>520,486</b>	<b>81</b>	
<b>1,774,732</b>	<b>1,632,200</b>		<b>Total der Ausgaben</b>	<b>1,847,840</b>	<b>67</b>	
		<b>Abschluss.</b>				
1,801,360	1,654,200	Einnahmen		1,901,685	64	
1,774,732	1,632,200	Ausgaben		1,847,840	67	
26,628	22,000		<b>Netto-Ertrag</b>	<b>53,844</b>	<b>97</b>	
		* Gesamtvorräte an Drucksachen . . . Fr. 945,030.74 wovon bei den Materialverwaltungen . Fr. 351,222.18 und bei der Drucksachenverwaltung . „ 593,808.56				

## Rechnung der Oberbaumaterialverwaltung für das Jahr 1915.

Rechnung 1914	Voranschlag 1915			Rechnung 1915	
Fr.	Fr.			Fr.	Rp.
<b>7,730,128</b>	<b>7,858,000</b>	<b>Einnahmen.</b>			
1,064,593	1,200,000	<b>A. Materialabgaben . . . . .</b>	<b>6,999,532</b>	<b>29</b>	
1,513,985	1,300,000	I. Holzschwellen . . . . .	1,064,231	50	
2,156,369	2,493,000	II. Eisenschwellen . . . . .	1,074,050	90	
884,850	900,000	III. Schienen . . . . .	1,920,961	10	
987,013	900,000	IV. Befestigungsmittel . . . . .	762,422	05	
47,611	60,000	V. Weichen und Kreuzungen . . . . .	714,517	80	
2,161	5,000	VI. Bestandteile von Zentralanlagen, Signale etc. . . . .	52,514	90	
1,073,546	1,000,000	VII. Verschiedene Materialien . . . . .	17,335	50	
<b>14,239,667</b>	<b>10,000,000</b>	VIII. Verkäufe . . . . .	1,393,498	54	
		<b>B. Vorräte auf neue Rechnung . . . . .</b>	<b>12,162,876</b>	<b>—</b>	
<b>21,969,795</b>	<b>17,858,000</b>	<b>Total der Einnahmen</b>		<b>19,162,408</b>	<b>29</b>
		Geringere Materialabgaben infolge Einstellung von Neubauten und Reduktion der Geleise- erneuerung.			
		<b>Ausgaben.</b>			
<b>649,216</b>	<b>536,000</b>	<b>A. Regiekosten . . . . .</b>	<b>664,986</b>	<b>66</b>	
<b>82,299</b>	<b>85,440</b>	I. Personal . . . . .	<b>80,223</b>	<b>90</b>	
81,970	82,440	a. Gehalte . . . . .	79,606	75	
329	3,000	b. Reiseentschädigungen und Verschiedenes . . . . .	617	15	
<b>5,555</b>	<b>6,560</b>	II. Nebenkosten . . . . .	<b>15,958</b>	<b>96</b>	
2,329	3,000	a. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. . . . .	1,589	20	
1,892	1,760	b. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume . . . . .	1,912	70	
422	800	c. Ergänzung und Unterhalt des Inventars . . . . .	312	61	
912	1,000	d. Miete und Unterhalt von Diensträumen, Magazinen und Verschiedenes . . . . .	12,144	45	
<b>561,362</b>	<b>444,000</b>	III. Kapitalverzinsung zu 4 % . . . . .	<b>568,803</b>	<b>80</b>	
4,907	4,000	a. Verzinsung des Baukapitals . . . . .	552	—	
556,455	440,000	b. Verzinsung des Betriebskapitals . . . . .	568,251	80	
<b>10,067,357</b>	<b>5,000,000</b>	<b>B. Materialanschaffungen . . . . .</b>	<b>3,987,918</b>	<b>65</b>	
1,465,145	600,000	I. Holzschwellen . . . . .	817,396	93	
2,264,653	1,000,000	II. Eisenschwellen . . . . .	266,520	76	
3,329,724	2,000,000	III. Schienen . . . . .	1,739,410	44	
1,473,926	600,000	IV. Befestigungsmittel . . . . .	542,324	51	
1,421,681	700,000	V. Weichen und Kreuzungen . . . . .	535,928	11	
90,144	70,000	VI. Bestandteile von Zentralanlagen, Signale etc. . . . .	44,316	90	
22,084	30,000	VII. Verschiedene Materialien . . . . .	42,021	—	
<b>10,950,962</b>	<b>12,000,000</b>	<b>C. Vorräte vom Vorjahre . . . . .</b>	<b>14,239,667</b>	<b>45</b>	
<b>21,667,535</b>	<b>17,536,000</b>	<b>Total der Ausgaben</b>		<b>18,892,572</b>	<b>76</b>
		Minderankauf von Materialien infolge Einstellung von Neubauten und Reduktion der Geleise- erneuerung.			
		<b>Abschluss.</b>			
<b>21,969,795</b>	<b>17,858,000</b>	Einnahmen . . . . .	<b>19,162,408</b>	<b>29</b>	
<b>21,667,535</b>	<b>17,536,000</b>	Ausgaben . . . . .	<b>18,892,572</b>	<b>76</b>	
<b>302,260</b>	<b>322,000</b>	<b>Netto-Ertrag</b>		<b>269,835</b>	<b>53</b>

## Rechnungen der Materialverwaltungen

Rechnung 1914	Voranschlag 1915			Kreis I Lausanne		
		Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	
		<b>Einnahmen.</b>				
25,903,871	22,654,000	<b>A. Materialabgaben</b>		<b>4,064,626</b>	<b>39</b>	
65,477	68,000	I. Bureaubedürfnisse		12,292	45	
501,399	468,000	II. Beleuchtungsmaterial		89,521	40	
20,123,120	17,410,000	III. Brennmaterial		2,993,349	37	
1,451,038	1,337,000	IV. Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, Material für elektrische Einrichtungen und sonstige Konsummaterialien		308,417	32	
511,486	336,000	V. Inventargegenstände		101,005	55	
2,120,207	1,855,000	VI. Dienstkleider		272,620	50	
358,848	350,000	VII. Baumaterialien		105,538	—	
772,296	830,000	VIII. Drucksachen		179,851	80	
—	—	IX. Verschiedenes (einschl. Mieten)		2,030	—	
<b>13,429,203</b>	<b>12,170,000</b>	<b>B. Vorräte auf neue Rechnung*</b>		<b>2,134,314</b>	<b>60</b>	
<b>39,333,074</b>	<b>34,824,000</b>		<b>Total der Einnahmen</b>	<b>6,198,940</b>	<b>99</b>	
		<b>Ausgaben.</b>				
1,007,477	888,170	<b>A. Regiekosten</b>		<b>180,744</b>	<b>92</b>	
357,480	354,900	I. Personal		<b>77,383</b>	<b>60</b>	
381,914	381,040	a. Gehalte		81,476	10	
10,000	14,060	b. Tagelöhne (Leistungen anderer Dienststellen)		8,035	30	
20,507	17,500	c. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes		2,685	30	
— 54,941	— 57,700	ab: Rückerstattung der Drucksachenverwaltung		— 14,813	10	
28,474	23,260	II. Nebenkosten		<b>15,259</b>	<b>93</b>	
12,848	11,350	a. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.		1,570	03	
9,807	9,800	b. Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume		2,806	50	
4,561	4,400	c. Ergänzung und Unterhalt des Inventars		177	25	
7,516	4,980	d. Miete und Unterhalt von Diensträumen, Magazinen und Verschiedenes		11,869	25	
— 6,258	— 7,270	ab: Rückerstattung der Drucksachenverwaltung		— 663	10	
621,523	510,010	III. Kapitalverzinsung zu 4 %		<b>88,101</b>	<b>39</b>	
33,318	33,660	a. Verzinsung des Baukapitals		560	80	
606,638	495,560	b. » » Betriebskapitals		89,970	33	
— 18,433	— 19,210	ab: Rückerstattung der Drucksachenverwaltung		— 2,429	74	
<b>23,411,705</b>	<b>21,225,000</b>	<b>B. Materialanschaffungen</b>		<b>3,252,762</b>	<b>60</b>	
56,491	62,000	I. Bureaubedürfnisse		10,560	10	
513,594	417,000	II. Beleuchtungsmaterial		81,140	74	
17,638,334	16,415,000	III. Brennmaterial		2,355,033	47	
1,428,392	1,183,000	IV. Reinigungs-, Desinfektions- und Schmiermaterial, Material für elektrische Einrichtungen und sonstige Konsummaterialien		246,891	65	
491,582	327,000	V. Inventargegenstände		79,245	65	
2,144,900	1,668,000	VI. Dienstkleider		219,598	15	
366,023	313,000	VII. Baumaterialien		85,207	99	
772,389	840,000	VIII. Drucksachen		175,084	85	
<b>14,795,849</b>	<b>12,608,000</b>	<b>C. Vorräte vom Vorjahre</b>		<b>2,701,408</b>	<b>05</b>	
<b>39,215,031</b>	<b>34,721,170</b>		<b>Total der Ausgaben</b>	<b>6,134,915</b>	<b>57</b>	
		<b>Abschluss.</b>				
39,333,074	34,824,000	Einnahmen		<b>6,198,940</b>	<b>99</b>	
39,215,031	34,721,170	Ausgaben		<b>6,134,915</b>	<b>57</b>	
<b>118,043</b>	<b>102,830</b>		<b>Netto-Ertrag</b>	<b>64,025</b>	<b>42</b>	
		* Diverse Materialien	Fr. 12,263,361.03			
		Drucksachen	"      351,222.18			
			Fr. 12,614,583.21			



für das Jahr 1915.

Rechnung 1915										Erläuterungen	
Kreis II Basel		Kreis III Zürich		Kreis IV Rorschach		Kreis V Luzern		Total			
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.		
<b>7,153,789</b>	<b>72</b>	<b>4,415,921</b>	<b>16</b>	<b>2,810,745</b>	<b>15</b>	<b>3,954,590</b>	<b>60</b>	<b>22,399,673</b>	<b>02</b>	Verminderte Abgaben infolge der Verkehrsabnahme.	
11,351	86	10,334	63	8,319	72	13,953	30	56,251	96		
334,427	99	85,283	67	57,852	64	94,800	10	661,885	80		
5,880,744	29	3,367,014	01	2,196,429	40	3,226,852	30	17,664,389	37		
273,211	04	319,296	88	211,825	53	238,631	05	1,351,381	82		
56,620	88	57,664	22	20,759	08	57,225	10	293,274	83		
350,928	60	275,180	47	177,968	85	180,594	80	1,257,293	22		
79,473	16	111,565	13	11,745	11	42,869	40	351,190	80		
165,624	90	189,054	95	125,374	82	98,120	30	758,026	77		
1,407	—	527	20	470	—	1,544	25	5,978	45		
<b>1,820,545</b>	<b>45</b>	<b>3,691,519</b>	<b>69</b>	<b>2,233,604</b>	<b>97</b>	<b>2,734,598</b>	<b>50</b>	<b>12,614,583</b>	<b>21</b>		
<b>8,974,335</b>	<b>17</b>	<b>8,107,440</b>	<b>85</b>	<b>5,044,350</b>	<b>12</b>	<b>6,689,189</b>	<b>10</b>	<b>35,014,256</b>	<b>23</b>		
<b>170,372</b>	<b>73</b>	<b>234,663</b>	<b>86</b>	<b>103,293</b>	<b>66</b>	<b>178,206</b>	<b>65</b>	<b>867,281</b>	<b>82</b>		Verrechnung von Mieten für die Benützung von Dienst- räumen und Lagerplätzen.
<b>64,476</b>	<b>10</b>	<b>86,918</b>	<b>20</b>	<b>32,822</b>	<b>20</b>	<b>77,503</b>	<b>95</b>	<b>339,104</b>	<b>05</b>		
66,357	60	96,759	35	39,885	10	77,734	75	362,212	90		
2,235	15	562	—	—	—	10,654	70	21,487	15		
4,796	75	1,137	75	772	10	2,079	50	11,471	40		
— 8,913	40	— 11,540	90	— 7,835	—	— 12,965	—	— 56,067	40		
<b>9,524</b>	<b>98</b>	<b>7,619</b>	<b>16</b>	<b>6,860</b>	<b>92</b>	<b>9,176</b>	<b>—</b>	<b>48,440</b>	<b>99</b>		
2,858	28	2,927	70	1,129	65	2,639	20	11,124	86		
2,825	86	1,924	16	417	95	2,711	—	10,185	47		
1,907	—	370	94	3,603	51	975	15	7,033	85		
3,884	—	3,960	60	2,179	81	4,400	65	26,294	31		
— 1,950	16	— 1,564	24	— 470	—	— 1,550	—	— 6,197	50		
<b>96,371</b>	<b>65</b>	<b>140,126</b>	<b>50</b>	<b>63,610</b>	<b>54</b>	<b>91,526</b>	<b>70</b>	<b>479,736</b>	<b>78</b>		
12,621	70	1,285	05	708	—	5,039	45	20,215	—		
87,411	30	141,230	10	65,213	07	89,659	55	473,484	35		
— 3,661	35	— 2,388	65	— 2,310	53	— 3,172	30	— 13,962	57		
<b>5,742,595</b>	<b>45</b>	<b>3,947,758</b>	<b>96</b>	<b>3,178,220</b>	<b>33</b>	<b>4,387,554</b>	<b>51</b>	<b>20,508,891</b>	<b>85</b>		
11,614	30	8,296	65	6,814	60	13,501	85	50,787	50		
476,533	16	98,021	42	86,081	87	103,688	72	845,465	91		
4,385,442	68	3,003,102	50	2,595,308	32	3,550,571	74	15,889,458	71		
257,292	49	280,031	43	196,002	30	246,097	78	1,226,315	65		
57,500	35	47,106	44	17,668	78	57,678	86	259,200	08		
318,787	29	226,381	10	137,784	55	177,522	45	1,080,073	54		
63,313	73	96,175	52	11,532	73	120,057	66	376,287	63		
172,111	45	188,643	90	127,027	18	118,435	45	781,302	83		
<b>2,996,996</b>	<b>75</b>	<b>3,907,531</b>	<b>37</b>	<b>1,703,542</b>	<b>80</b>	<b>2,119,723</b>	<b>68</b>	<b>13,429,202</b>	<b>65</b>		
<b>8,909,964</b>	<b>93</b>	<b>8,089,954</b>	<b>19</b>	<b>4,985,056</b>	<b>79</b>	<b>6,685,484</b>	<b>84</b>	<b>34,805,376</b>	<b>32</b>		
<b>8,974,335</b>	<b>17</b>	<b>8,107,440</b>	<b>85</b>	<b>5,044,350</b>	<b>12</b>	<b>6,689,189</b>	<b>10</b>	<b>35,014,256</b>	<b>23</b>		
<b>8,909,964</b>	<b>93</b>	<b>8,089,954</b>	<b>19</b>	<b>4,985,056</b>	<b>79</b>	<b>6,685,484</b>	<b>84</b>	<b>34,805,376</b>	<b>32</b>		
<b>64,370</b>	<b>24</b>	<b>17,486</b>	<b>66</b>	<b>59,293</b>	<b>33</b>	<b>3,704</b>	<b>26</b>	<b>208,879</b>	<b>91</b>	Vermehrter Ertrag infolge geringerer Zinslasten für die verminderten Vorräte.	

Rechnungen der Werkstätten

Rechnung 1914	Voranschlag 1915					
		Kreis I				
		Yverdon		Freiburg		
Fr.	Fr.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	
<b>Magazin-Konto.</b>						
<b>Einnahmen.</b>						
7,510,583	8,456,000	I. Abgaben an die Werkstätte . . . . .	888 286	68	218,332	32
9,312,547	8,764,000	II. Vorräte auf neue Rechnung . . . . .	1,381,714	15	301,905	74
16,823,130	17,220,000	<b>Total der Einnahmen</b>	<b>2,270,000</b>	<b>83</b>	<b>520,238</b>	<b>06</b>
<b>Ausgaben.</b>						
7,677,337	8,815,000	I. Materialanschaffungen . . . . .	760,142	—	193,807	43
5,209,266	6,184,500	<i>a)</i> Material und Reservestücke . . . . .	467,916	51	147,658	10
2,468,071	2,630,500	<i>b)</i> Lieferungen der Werkstätte . . . . .	292,225	49	46,149	33
9,145,793	8,405,000	II. Vorräte vom Vorjahre . . . . .	1,509,858	83	326,430	63
16,823,130	17,220,000	<b>Total der Ausgaben</b>	<b>2,270,000</b>	<b>83</b>	<b>520,238</b>	<b>06</b>
<b>Werkstätte-Konto.</b>						
<b>Einnahmen.</b>						
14,544,671	15,589,000	I. Abgaben an Betriebsstellen . . . . .	1,752,793	75	520,005	25
14,011,222	15,021,000	1. Fahrdienst . . . . .	1,694,983	45	477,855	30
583,449	568,000	2. Andere Dienststellen . . . . .	57,810	30	42,149	95
2,468,071	2,630,500	II. Abgaben an das Werkstattemagazin . . . . .	292,225	49	46,149	33
1,110,328	1,025,000	III. Abgaben an Hilfsbetriebe . . . . .	136,494	—	24,351	20
295,648	214,000	IV. Abgaben auf Baurechnung . . . . .	2,385	50	—	—
824,249	661,000	V. Abgaben an andere Transportanstalten und Dritte . . . . .	129,434	13	6,430	50
640,561	831,000	VI. Verkauf von Altmaterial an Dritte . . . . .	87,097	05	23,094	45
240,128	173,500	VII. Angefangene Arbeiten (noch nicht fakturierte) . . . . .	19,602	20	1,171	80
20,123,656	21,124,000	<b>Total der Einnahmen</b>	<b>2,420,032</b>	<b>12</b>	<b>621,202</b>	<b>53</b>

für das Jahr 1915.

Rechnung 1915															
Kreis II				Kreis III		Kreis IV						Kreis V		Total	
Biel		Olten		Zürich		Romanshorn		Rorschach		Chur		Bellinzona		Total	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
1,126,568	87	1,931,608	14	889,395	03	86,015	59	284,305	89	298,481	30	1,031,606	56	6,754,600	38
1,301,090	75	2,121,155	89	1,543,880	80	118,766	67	386,809	23	522,181	29	1,269,972	36	8,947,476	88
2,427,659	62	4,052,764	08	2,433,275	83	204,782	26	671,115	12	820,662	59	2,301,578	92	15,702,077	26
956,779	49	1,741,881	33	901,947	15	100,819	73	300,708	47	332,097	80	1,101,346	48	6,389,529	88
540,947	62	1,096,687	33	662,505	88	99,836	73	219,256	90	296,429	62	725,950	61	4,257,189	30
415,831	87	645,194	—	239,441	27	983	—	81,451	57	35,668	18	375,395	87	2,132,340	58
1,470,880	13	2,310,882	70	1,531,328	68	103,962	53	370,406	65	488,564	79	1,200,232	44	9,312,547	38
2,427,659	62	4,052,764	08	2,433,275	83	204,782	26	671,115	12	820,662	59	2,301,578	92	15,702,077	26
1,479,883	95	2,585,340	91	2,698,247	—	205,532	05	912,678	55	838,615	73	2,384,305	45	13,377,402	64
1,465,584	35	2,462,420	05	2,559,985	90	201,237	85	887,414	36	824,159	33	2,347,330	60	12,920,971	19
14,299	60	122,920	86	138,261	10	4,294	20	25,264	19	14,456	40	36,974	85	456,431	45
415,831	87	645,194	—	239,441	27	983	—	81,451	57	35,668	18	375,395	87	2,132,340	58
243,953	82	439,211	25	119,147	40	70,009	95	18,735	28	46,812	03	29,603	62	1,128,318	55
30,328	72	120,564	49	25,884	65	3,395	05	2,718	66	9,520	40	30,569	19	225,366	66
19,724	96	328,077	59	70,004	55	25,239	35	89,770	40	4,133	75	12,246	50	685,061	73
329,778	43	213,237	06	321,247	88	10,986	95	76,355	25	39,019	80	307,850	91	1,408,667	78
33,156	—	127,009	80	9,200	36	144	61	1,522	12	5,261	43	17,606	20	214,674	52
2,552,657	75	4,458,635	10	3,483,173	11	316,290	96	1,183,231	83	979,031	32	3,157,577	74	19,171,832	46

## Rechnungen der Werkstätten

Rechnung 1914	Voranschlag 1915		Kreis I			
			Yverdon		Freiburg	
			Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
		<b>Ausgaben.</b>				
<b>6,856,355</b>	<b>7,666,270</b>	<b>I. Personalkosten</b>	<b>821,206</b>	<b>45</b>	<b>230,063</b>	<b>85</b>
<b>789,474</b>	<b>783,780</b>	A. Bureau und Magazin	<b>73,282</b>	<b>65</b>	<b>36,713</b>	<b>10</b>
762,482	758,590	1. Gehalte	72,109	05	36,321	90
26,992	25,190	2. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	1,173	60	391	20
<b>9,125,194</b>	<b>9,280,640</b>	B. Werkstätten	<b>1,084,317</b>	<b>—</b>	<b>290,131</b>	<b>05</b>
1,512,740	1,665,740	1. Gehalte (auch Monatslöhne)	180,542	65	48,420	10
7,231,809	7,271,750	2. Tag- und Stundenlöhne (auch Akkordarbeit)	896,068	80	241,308	05
380,645	343,150	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes	7,705	55	402	90
<b>9,914,668</b>	<b>10,064,420</b>		<b>1,157,599</b>	<b>65</b>	<b>326,844</b>	<b>15</b>
— 3,058,313	— 2,398,150	Davon fallen zu lasten der Abschnitte III, IV und VI	— 336,393	20	— 96,780	30
<b>7,207,482</b>	<b>8,098,640</b>	<b>II. Material</b>	<b>873,688</b>	<b>92</b>	<b>212,256</b>	<b>98</b>
7,510,582	8,456,000	1. Lieferungen des Magazins	888,286	68	218,332	32
2,276,862	2,181,730	2. Lieferungen von andern Hilfsbetrieben, von Dritten und Verschiedenes	327,149	21	68,960	89
<b>9,787,444</b>	<b>10,637,730</b>		<b>1,215,435</b>	<b>89</b>	<b>287,293</b>	<b>21</b>
— 2,579,962	— 2,539,090	Davon fallen zu lasten der Abschnitte III—VII	— 341,746	97	— 75,036	23
<b>742,201</b>	<b>737,900</b>	<b>III. Unterhalt und Erneuerung</b>	<b>124,885</b>	<b>80</b>	<b>15,233</b>	<b>95</b>
195,378	287,200	A. Anlagen, Gebäude und feste Einrichtungen.	68,235	73	5,254	45
4,000	—	1. Gewöhnlicher Unterhalt	—	—	—	—
		2. Abschreibungen	—	—	—	—
446,482	450,700	B. Mechanische Einrichtungen, Werkzeuge und Mobilien.	56,650	07	9,979	50
96,341	—	1. Ergänzung und Unterhalt	—	—	—	—
<b>3,356,981</b>	<b>2,675,330</b>	2. Abschreibung ausrangierter Objekte	—	—	—	—
1,255,164	1,185,520	<b>IV. Verschiedene allgemeine Kosten</b>	<b>368,360</b>	<b>01</b>	<b>120,141</b>	<b>08</b>
22,902	25,850	1. Bureau- und Aufsichtspersonal	106,440	—	47,074	48
262,885	257,100	2. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc.	1,975	34	877	85
189,697	191,500	3. Beleuchtung, Heizung und Reinigung	17,802	22	13,161	12
251,167	273,600	4. Konsummaterialien für den Werkstättebetrieb	23,657	32	3,081	30
1,375,166	154,900	5. Betriebskraft	27,094	60	7,325	—
	586,860	6. Unfallentschädigungen	21,423	05	9,476	95
		7. Verschiedenes	164,967	48	39,144	38
<b>1,381,089</b>	<b>1,367,110</b>	<b>V. Kapitalverzinsung zu 4%</b>	<b>165,571</b>	<b>10</b>	<b>35,423</b>	<b>20</b>
902,134	1,023,730	1. Verzinsung des Baukapitals	108,143	80	22,474	10
478,955	343,380	2. Verzinsung des Betriebskapitals	57,427	30	12,949	10
<b>135,366</b>	<b>129,000</b>	<b>VI. Altmaterialwert und Demontierungskosten ausrangierter Fahrzeuge und ersetzter Lokomotivkessel</b>	<b>17,704</b>	<b>86</b>	<b>376</b>	<b>30</b>
<b>22,638</b>	<b>27,900</b>	<b>VII. Abschreibung veralteter Reservestücke</b>	<b>1,618</b>	<b>40</b>	<b>642</b>	<b>—</b>
<b>314,547</b>	<b>178,850</b>	<b>VIII. Angefangene Arbeiten vom Vorjahre</b>	<b>25,694</b>	<b>10</b>	<b>6,398</b>	<b>10</b>
<b>20,016,659</b>	<b>20,881,000</b>	<b>Total der Ausgaben</b>	<b>2,398,729</b>	<b>64</b>	<b>620,535</b>	<b>46</b>
		<b>Abschluss.</b>				
<b>20,123,656</b>	<b>21,124,000</b>	Einnahmen	<b>2,420,032</b>	<b>12</b>	<b>621,202</b>	<b>53</b>
<b>20,016,659</b>	<b>20,881,000</b>	Ausgaben	<b>2,398,729</b>	<b>64</b>	<b>620,535</b>	<b>46</b>
<b>106,997</b>	<b>243,000</b>	<b>Netto Ertrag</b>	<b>21,302</b>	<b>48</b>	<b>667</b>	<b>07</b>

für das Jahr 1915.

Rechnung 1915

Kreis II				Kreis III		Kreis IV						Kreis V		Total	
Biel		Olten		Zürich		Romanshorn		Rorschach		Chur		Bellinzona		Total	
Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
763,424	38	1,387,409	60	1,216,871	65	133,374	50	525,788	45	419,163	61	1,150,701	45	6,648,003	94
102,571	87	169,356	45	138,740	75	16,512	20	50,780	35	51,227	37	115,666	30	754,851	04
94,256	35	159,024	20	137,240	05	16,135	—	48,945	70	47,549	35	114,553	95	726,135	55
8,315	52	10,332	25	1,500	70	377	20	1,834	65	3,678	02	1,112	35	28,715	49
1,006,409	68	1,859,134	60	1,767,057	20	165,970	85	679,461	90	527,063	33	1,625,691	30	9,005,236	91
111,126	35	312,579	90	388,718	14	40,453	35	149,782	75	35,346	25	393,805	10	1,660,774	59
756,808	02	1,317,871	45	1,355,304	20	113,738	90	443,805	75	444,293	96	1,216,878	25	6,786,077	38
138,475	31	228,683	25	23,034	86	11,778	60	85,873	40	47,423	12	15,007	95	558,384	94
1,108,981	55	2,028,491	05	1,905,797	95	182,483	05	730,242	25	578,290	70	1,741,357	60	9,760,087	95
— 345,557	17	— 641,081	45	— 688,926	30	— 49,108	55	— 204,453	80	— 159,127	09	— 590,656	15	— 3,112,084	01
1,080,060	36	1,804,477	72	885,140	68	85,088	34	277,901	50	277,456	92	962,864	73	6,458,936	15
1,126,568	87	1,931,608	14	889,395	03	86,015	59	284,305	89	298,481	30	1,031,606	56	6,754,600	38
214,091	96	400,261	—	619,324	39	34,148	14	141,831	80	88,058	76	318,644	20	2,212,470	35
1,340,660	83	2,331,869	14	1,508,719	42	120,163	73	426,137	69	386,540	06	1,350,250	76	8,967,070	73
— 260,600	47	— 527,391	42	— 623,578	74	— 35,075	39	— 148,236	19	— 109,083	14	— 387,386	03	— 2,508,134	58
65,933	85	197,833	06	116,274	67	11,126	03	42,809	99	31,772	25	103,371	23	709,240	83
13,255	13	87,265	78	30,400	26	4,761	24	17,039	41	9,492	15	28,068	86	263,773	01
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
45,013	22	96,567	28	85,222	16	5,948	79	25,770	58	22,040	10	68,945	44	416,137	14
7,665	50	14,000	—	652	25	416	—	—	—	240	—	6,356	93	29,330	68
391,045	90	708,985	36	723,315	46	56,043	66	217,423	68	160,507	72	622,119	95	3,367,942	82
135,151	12	259,256	40	294,139	61	24,235	—	72,275	65	79,197	57	206,691	60	1,224,461	43
1,956	31	4,447	29	3,936	28	620	25	2,011	17	1,223	63	4,585	33	21,633	45
31,150	23	55,236	28	63,594	36	5,164	54	15,553	69	14,221	73	41,264	60	257,148	77
18,087	50	44,266	23	35,578	41	2,435	47	11,948	37	7,598	71	26,946	73	178,600	04
32,744	16	64,838	70	45,710	90	5,092	89	19,370	77	4,031	51	37,001	80	243,210	33
18,441	73	17,078	85	40,951	66	3,099	09	7,134	65	5,133	95	30,848	54	153,588	47
153,514	85	263,861	61	239,404	24	15,396	42	89,129	38	49,100	62	274,781	35	1,289,300	33
143,952	45	245,854	15	425,666	30	17,011	90	75,159	25	73,180	50	208,196	30	1,390,015	15
89,881	50	155,640	65	363,758	25	12,647	30	60,366	55	52,107	15	156,416	15	1,021,435	45
54,070	95	90,213	50	61,908	05	4,364	60	14,792	70	21,073	35	51,780	15	368,579	70
4,279	52	15,800	30	42,927	67	2	35	17,042	77	2,749	76	30,053	10	130,936	63
945	92	—	—	4,320	94	—	—	254	30	—	—	14,301	60	22,083	16
67,567	—	85,563	88	32,260	47	2,639	27	1,702	44	785	07	17,517	45	240,127	78
2,517,209	38	4,445,924	07	3,446,777	84	305,286	05	1,158,082	38	965,615	83	3,109,125	81	18,967,286	46
2,552,657	75	4,458,635	10	3,483,173	11	316,290	96	1,183,231	83	979,031	32	3,157,577	74	19,171,832	46
2,517,209	38	4,445,924	07	3,446,777	84	305,286	05	1,158,082	38	965,615	83	3,109,125	81	18,967,286	46
35,448	37	12,711	03	36,395	27	11,004	91	25,149	45	13,415	49	48,451	93	204,546	—

## Rechnung der Kraftwerke in Brig und Iselle für das Jahr 1915.

Rechnung 1914	Voranschlag 1915		Rechnung 1915	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
		<b>Einnahmen.</b>		
—	100,000	I. Abgabe von Energie . . . . .	100,887	85
—	66,000	1. An den Fahrdienst . . . . .	68,015	—
—	34,000	2. An andere Dienststellen (inbegriffen Hilfsbetriebe und Nebengeschäfte) . . . . .	32,212	05
—	—	3. An Dritte . . . . .	660	80
—	2,000	II. Arbeitsleistungen (an andere Dienststellen und Dritte) . . . . .	29,123	05
—	5,000	III. Verschiedene Einnahmen (Mieten, Wasserabgaben, Materialabgaben etc.) . . . . .	18,367	70
—	107,000	<b>Total der Einnahmen</b>	<b>148,878</b>	<b>60</b>
		<b>Ausgaben.</b>		
—	52,500	I. Personal . . . . .	69,841	50
—	33,300	1. Gehalte . . . . .	50,363	70
—	14,700	2. Tag- und Stundenlöhne . . . . .	21,337	40
—	4,500	3. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes . . . . .	4,138	65
—	—	Davon fallen zu lasten der Abschnitte II und III . . . . .	— 5,998	25
—	10,000	II. Unterhalt und kleiner Ersatz . . . . .	8,755	64
—	5,000	1. Anlagen, Gebäude und feste Einrichtungen . . . . .	5,795	44
—	5,000	2. Mechanische und elektrische Einrichtungen, Mobiliar . . . . .	2,960	20
—	10,100	III. Verschiedene allgemeine Kosten . . . . .	7,938	62
—	2,500	1. Bureaukosten, Beleuchtung, Heizung und Reinigung . . . . .	1,919	18
—	500	2. Konsummaterial für den Kraftwerkbetrieb . . . . .	475	95
—	4,900	3. Wasserzins . . . . .	4,890	—
—	—	4. Energieabgabe durch Dritte . . . . .	71	50
—	2,000	5. Unfallentschädigungen und Versicherungen . . . . .	393	90
—	200	6. Verschiedenes . . . . .	188	09
—	13,200	IV. Rückstellungen für die Abschreibung . . . . .	17,437	50
—	—	1. Feste Anlagen . . . . .	1,604	15
—	—	2. Maschinelle Anlagen . . . . .	15,833	35
—	13,200	V. Kapitalverzinsung . . . . .	28,666	65
—	99,000	<b>Total der Ausgaben</b>	<b>132,639</b>	<b>91</b>
		<b>Abschluss.</b>		
—	107,000	Einnahmen . . . . .	148,378	60
—	99,000	Ausgaben . . . . .	132,639	91
—	8,000	<b>Netto-Ertrag</b>	<b>15,738</b>	<b>69</b>

## Rechnung über den Dampfschiffbetrieb auf dem Bodensee für das Jahr 1915.

Rechnung 1914	Voranschlag 1915	Einnahmen.	Rechnung 1915	
Fr.	Fr.		Fr.	Rp.
199,614	200,000	I. Aus dem Personenverkehr . . . . .	88,682	03
518,130	298,000	II. Aus dem Gepäck-, Tier- und Güterverkehr . . . . .	397,244	37
14,050	10,000	1. Vom Gepäck . . . . .	7,834	24
1,488	2,000	2. Von Tieren . . . . .	550	51
502,592	286,000	3. Von Gütern . . . . .	388,859	62
2,600	2,000	III. Aus dem Postverkehr . . . . .	2,600	—
720,344	500,000	<b>Total der Transporteinnahmen</b>	488,526	40
— *	2,000	IV. Verschiedene Einnahmen . . . . .	1,705	—
720,344	502,000	<b>Total der Betriebseinnahmen</b>	490,231	40
		* In den verschiedenen Einnahmen des Kreises IV enthalten.		
		<b>Ausgaben.</b>		
292,978	291,110	I. Personalkosten . . . . .	258,487	53
16,889	18,470	A. Verwaltungspersonal . . . . .	17,441	70
16,604	18,020	1. Gehalte . . . . .	17,224	80
285	450	2. Reiseentschädigungen, Dienstkleider und Verschiedenes . . . . .	216	90
276,089	272,640	B. Schiffs- und Hafenpersonal . . . . .	241,045	83
157,096	154,820	1. Gehalte . . . . .	145,827	38
7,892	6,620	2. Tagelöhne . . . . .	3,009	50
7,908	6,000	3. Dienstkleider . . . . .	4,456	28
71,969	67,100	4. Nebenbezüge . . . . .	56,438	22
73	300	5. Nachtdienstentschädigungen . . . . .	—	—
15,799	15,800	6. Kosten für das Ein- und Ausladen der Güter und der trajektierten Wagen	15,689	40
15,085	21,200	7. Kostenanteile für Bedienung der im Gemeinschaftsdienst stehenden Fahr- zeuge, netto . . . . .	14,874	25
267	800	8. Reiseentschädigungen und Verschiedenes . . . . .	750	80
365,862	324,050	II. Sonstige Ausgaben . . . . .	267,211	85
116,055	101,000	1. Brenn-, Schmier- und Putzmaterial, Beleuchtung und Beheizung der Schiffe	76,537	82
91,556	89,000	2. Unterhalt der Schiffe und Ausrüstungsgegenstände . . . . .	65,397	56
16,488	7,300	3. Unterhalt der Werfte, Hafenanlagen und Trajekteinrichtungen . . . . .	4,254	86
107,990	103,250	4. Abschreibung auf dem Anlagekapital der Schiffe und Werftanlagen, sowie Kosten für Erneuerungen und Hauptreparaturen . . . . .	102,862	05
2,558	4,200	5. Bureaubedürfnisse, Drucksachen, Porti etc. und Unterhalt des Inventars . . . . .	2,003	71
1,157	1,300	6. Mietzinse, Beleuchtung, Heizung und Reinigung der Diensträume . . . . .	774	75
18,493	8,000	7. Versicherungsprämien, Unfall- und Transportentschädigungen . . . . .	5,012	75
11,565	10,000	8. Verschiedenes . . . . .	10,368	35
658,840	615,160	<b>Total der Ausgaben</b>	525,699	38
		<b>Abschluss.</b>		
720,344	502,000	Einnahmen . . . . .	490,231	40
658,840	615,160	Ausgaben . . . . .	525,699	38
61,504	— 113,160	<b>Überschuss der Einnahmen, bzw. Ausgaben</b>	— 35,467	98

## Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für die

Rechnung 1914		Einnahmen.	Rechnung 1915	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
106,576,851	27	<b>I. Vom Vorjahre übernommene Deckung des Wertes der am 31. Dezember 1914 vorhandenen Verpflichtungen</b>	136,589,476	53
83,773,135	16	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	86,749,173	34
13,510,512	53	a. für das Lokomotivpersonal . . . . . Fr. 14,041,043. 44		
70,262,622	63	b. » » übrige Personal . . . . . » 72,708,129. 90		
45,122,929	28	2. Deckungskapital für laufende Pensionen	49,875,416	71
30,267,391	97	a. an Invalide . . . . . Fr. 33,922,986. 82		
13,927,582	19	b. » Witwen . . . . . » 14,957,799. 52		
927,955	12	c. » Waisen . . . . . » 994,630. 37		
7,450,657	46	3. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter	8,284,932	92
5,615,722	40	a. Statuten S. B. B. . . . . Fr. 6,650,212. 30		
601,601	05	b. » J. S. . . . . » 539,905. 25		
539,671	95	c. » S. C. B. . . . . » 474,685. 78		
495,053	93	d. » N. O. B. . . . . » 447,300. 15		
198,608	13	e. » V. S. B. . . . . » 172,829. 44		
225,349	10	4. Sparguthaben der nach Art. 57/58 Versicherten	271,432	40
—	—	5. Deckungskapital G. B.	21,185,856	51
—	—	6. » J. N.	1,054,162	97
136,572,071	—	7. Abzüglich des Fehlbetrages vom 31. Dezember 1914	167,420,974	85
29,995,219	73	<b>II. Ordentliche Einnahmen</b>	30,831,498	32
11,834,994	91	1. Jahresbeiträge, Art. 39, lit. a und d und Art. 42, lit. a	14,336,334	36
6,936,519	20	a. Lokomotivpersonal (inbegriffen Art. 57/58 Fr. 357. 15) . . . . . Fr. 1,212,648. 70		
1,149,820	90	b. Übriges Personal ( » » 57/58 » 37,986. 50) . . . . . » 6,565,979. 25		
5,786,698	30	2. Nachzahlungen	34,832	55
5,744	65	a. nach Art. 1, Abs. 5 . . . . . Fr. 1,750. 40		
1,822	90	b. » » 12, » 2 . . . . . » 180. 85		
842	70	c. » » 53 . . . . . » 24,331. 40		
—	—	d. » » 55 . . . . . » 8,569. 90		
2,989	85	e. » V. S. B.-Statuten . . . . . » —		
89	20	3. Monatsbetroffnisse für Besoldungserhöhungen, Art. 39, lit. b und Art. 42, lit. b	339,725	65
191,508	20	4. Eintrittsgelder, Art. 39, lit. c und Art. 42, lit. c.	8,044	80
93,224	10	5. Zinsen (ausschliesslich Fr. 769,065. 40 des Vorjahres (inkl. G. B. und J. N.: Fr. 169,618. 60) und einschliesslich Fr. 715,245. 65 pro rata, Fr. 45,285. — Kursgewinne, sowie Fr. 9,725. 49 Zinsen auf Sparguthaben).	6,175,103	41
4,607,998	76	<b>III. Ausserordentliche Einnahmen</b>	1,619,058	50
1,642,499	37	1. Besondere Einlagen der Verwaltung	1,500,000	—
1,500,000	—	a. an Zinsen des Fehlbetrages vom 31. Dezember 1914 . . . . . Fr. 1,079,102. 44		
1,049,832	69	b. » Amortisation des » » » » » » » » 420,897. 56		
450,167	31	2. Abtretung von Unfallentschädigungen, Art. 6.	18,609	—
6,483	20	3. Kranken- und Hilfskasse für die ständigen Arbeiter der S. B. B. (Auskaufsummen)	617	70
6,792	75	4. Kapitalwerte für Unfallrenten, Art. 4	61,517	10
97,461	75	5. Bussen, Art. 41, lit. a	9,740	50
9,661	95	6. Erlös aus gefundenen Gegenständen, Art. 41, lit. b	27,527	83
20,745	76	7. Geschenke, Legate etc., Art. 41, lit. c	1,046	37
1,353	96	IV. Fehlbetrag vom 31. Dezember 1914 (abzüglich Amortisation 1915: Fr. 420,897. 56)	30,410,600	76
29,545,052	42	V. Verlust des Rechnungsjahres 1915.	8,507,243	64
1,200,460	40			
150,799,858	37		191,462,713	79



Beamten und ständigen Angestellten der S. B. B. für das Jahr 1915.

**Erläuterungen.**

**Einnahmen.**

Zu I, 1. Für die am 1. Januar 1915 vorhandenen Versicherten mit ihren Besoldungen setzt sich die Beitragsreserve zusammen wie folgt:

	Barwert der künftigen Ausgaben . . .	Fr. 179,124,135. 30
abzüglich	„ „ „ Einnahmen . . .	„ 92,374,961. 96
	somit Beitragsreserve	Fr. 86,749,173. 34

Zu I, 5 und 6. Diese bei der Vereinigung der G. B.- und J. N.-Hilfskassen mit der Pensionskasse S. B. B. am 1. Januar 1915 übernommenen Deckungskapitalien waren ungenügend. Nach unseren versicherungstechnischen Grundlagen haben beide Hilfskassen ein versicherungstechnisches Defizit von zusammen Fr. 4,133,800. — mitgebracht, welcher Fehlbetrag mit seinen Zinsen auf 31. Dezember 1915 auf Fr. 4,256,300. — gestiegen ist und einen Bestandteil des Jahresverlustes bildet.

Zu II, 1 und 2. Die Jahresbeiträge und Nachzahlungen verteilen sich wie folgt:

	Bahnverwaltung Fr.	Personal Fr.	Zusammen Fr.
1. Jahresbeiträge:			
a. Lokomotivpersonal, Art. 39, lit. a und d, Art. 42, lit. a	706,505. 05	506,143. 65	1,212,648. 70
b. Übriges Personal, Art. 39, lit. a und d, Art. 42, lit. a	3,843,754. 90	2,722,224. 35	6,565,979. 25
2. Nachzahlungen:			
a. nach Art. 1, Absatz 5 . . . . .	875. 20	875. 20	1,750. 40
b. „ „ 12, „ 2 . . . . .	— —	180. 85	180. 85
c. „ „ 53 . . . . .	12,165. 70	12,165. 70	24,331. 40
d. „ „ 55 . . . . .	— —	8,569. 90	8,569. 90
3. Monatsbeträge bei Besoldungserhöhungen . . . . .	189,689. 95	150,035. 70	339,725. 65
4. Eintrittsgelder . . . . .	4,022. 40	4,022. 40	8,044. 80
	<u>4,757,013. 20</u>	<u>3,404,217. 75</u>	<u>8,161,230. 95</u>

Die gegenüber dem Vorjahre erfolgte Vermehrung der Einnahmen aus ordentlichen Beiträgen ist auf den Hinzutritt der Mitglieder der G. B.- und der J. N.-Hilfskassen zurückzuführen.

Zu II, 5. Der Kursgewinn von Fr. 45,285. — ist entstanden wie folgt:

Durch Auslösung von Obligationen Kanton Zürich $3\frac{3}{4}\%$ . . . . .	Fr. 10,100. —
„ „ „ „ St. Gallen $3\frac{3}{4}\%$ . . . . .	„ 1,000. —
„ „ „ „ Kraftwerke Rheinfelden $4\frac{1}{2}\%$ . . . . .	„ 120. —
„ „ „ „ Kanton Luzern $4\%$ . . . . .	„ 6,640. —
Laut Inventar infolge Kurserhöhung . . . . .	„ 27,425. —
	<u>Fr. 45,285. —</u>

## Gewinn- und Verlustrechnung der Pensions- und Hilfskasse für die

Rechnung 1914		Ausgaben.	Rechnung 1915	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
5,490,238	—	<b>I. Unterstützungen und Pensionen</b>	7,299,990	80
194,803	30	1. Entschädigung für Gehaltsausfall, Art. 35	229,109	—
21,865	85	2. Aversalentschädigungen (einmalige Abfindungen)	40,000	—
14,077	50	a. an Invalide, Art. 32	Fr. 10,814. 55	
7,461	10	b. » Witwen und Waisen, Art. 33	» 10,550. 50	
327	25	c. nach Art. 57/58 (Sparguthaben)	» 18,634. 95	
5,216,018	40	3. Pensionen	6,973,989	05
3,731,870	10	a. an Invalide, Art. 24	Fr. 5,053,912. 30	
1,279,141	10	b. » Witwen, Art. 27	» 1,605,201. 75	
149,824	65	c. » Waisen, Art. 30, Abs. 1	» 240,062. 80	
55,182	55	d. » Doppelwaisen, Art. 30, Abs. 4	» 74,812. 20	
30,387	65	4. Kurkosten, Art. 36	17,620	10
9,362	80	5. Unterstützungen an Eltern und Geschwister, Art. 37	16,572	65
17,800	—	6. Sterbegelder, Art. 38	22,700	—
126,556	40	<b>II. Rückkauf</b>	125,441	45
92,750	20	1. der Aktivenversicherung	106,685	65
27,994	70	a. nach Art. 4	Fr. 26,937. 25	
64,689	95	b. » » 12, Abs. 1	» 79,617. 15	
65	55	c. » » 10, » 2	» 131. 25	
33,806	20	2. von Leibrenten	18,755	80
24,389	80	a. nach Art. 21	Fr. 4,000. —	
9,416	40	b. » » 29	» 14,755. 80	
1,302	35	<b>III. Rückerstattung von Einlagen von nach Art. 57/58 Versicherten</b>	233	20
—	—	(Infolge Übertritt zur Vollversicherung nach Art. 1.)		
208	30	<b>IV. Übertritt zur P. L. M.</b>	59,695	96
208	30	<b>V. Passivzinsen und Kursverluste</b>	619,417	21
—	—	1. Passivzinsen	13,699	61
597	95	2. Kursverluste	605,717	60
144,909,522	97	<b>VI. Ausserordentliche Ausgaben (nicht eingegangene Beiträge)</b>	63	40
86,749,173	34	<b>VII. Wert der am 31. Dezember 1915 vorhandenen Verpflichtungen</b>	183,057,238	35
14,041,043	44	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	103,840,556	92
72,708,129	90	a. für das Lokomotivpersonal	Fr. 15,655,463. 77	
—	—	b. » » übrige Personal	» 78,970,271. 41	
49,875,416	71	c. » die G. B.-Optanten	» 9,214,821. 74	
33,922,986	82	2. Deckungskapital für laufende Pensionen	67,309,555	51
14,957,799	52	a. an Invalide	Fr. 46,462,890. 69	
994,630	37	b. » Witwen	» 19,226,861. 35	
8,284,932	92	c. » Waisen	» 1,619,803. 47	
6,650,212	30	3. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter	11,907,125	92
539,905	25	a. Statuten S. B. B.	Fr. 8,677,376. 01	
474,685	78	b. » J. S.	» 491,244. 92	
447,900	15	c. » S. C. B.	» 435,042. 95	
172,829	44	d. » N. O. B.	» 396,694. 37	
—	—	e. » V. S. B.	» 152,106. 10	
—	—	f. » G. B.	» 1,696,007. 73	
271,432	40	g. » J. N.	» 58,653. 84	
150,799,858	37	<b>VIII. Sparguthaben der nach Art. 57/58 Versicherten</b>	300,583	42
			191,462,713	79

## Beamten und ständigen Angestellten der S. B. B. für das Jahr 1915.

### Erläuterungen.

#### Ausgaben.

Zu I. Die Zunahme der Ausgaben gegenüber dem Rechnungsjahre 1914 rührt zum Teil von der Übernahme der Pensionierten aus den G. B.- und J. N.-Hilfskassen her.

(Vgl. auch Seiten 29 und 30 dieses Berichtes.)

Zu I, 4. Die Abnahme dieser Ausgaben gegenüber dem Vorjahre rührt zum Teil von unserer Weisung vom 24. Oktober 1914 (vgl. Seite 29 dieses Berichtes) her.

Zu IV. Vgl. Seite 28 dieses Berichtes.

Zu V, 2. Allgemeine Minderkotierung vorhandener Wertschriften.

Zu VII, 1. Für die am 31. Dezember 1915 vorhandenen Versicherten mit ihren Besoldungen setzt sich die Beitragsreserve zusammen wie folgt:

	Barwert der künftigen Ausgaben . . .	Fr. 204,342,664. 29
abzüglich	„ „ „ Einnahmen . . .	„ 100,502,107. 37
	somit Beitragsreserve	<u>Fr. 103,840,556. 92</u>

Diese gegenüber dem Vorjahre wesentliche Erhöhung der erforderlichen Beitragsreserve ist zum Teil auf die Einbeziehung der G. B.- und der J. N.-Hilfskasse, sodann aber auch auf eine ganz normale Ursache, dem Älterwerden der versicherten Aktiven, zurückzuführen.



## Darstellung der Gewinne und Verluste des Geschäftsjahres 1915 nach ihren Quellen.

### Erläuterungen.

Zu I und II. Vgl. Seiten 29 und 30 des Berichtes.

Zu III, 1, 2 und 4. Gewinne oder Verluste auf Eintritten, Besoldungserhöhungen und Mutationen überhaupt entstehen, wenn das Alter des Versicherten zur Zeit der Mutation kleiner oder grösser ist, als dasjenige mittlere Alter, welches dem statutarisch konstanten Beitrage von 12 Gehaltsprozenten Genüge leistet. Bei Eintritten unter einem Alter von etwa 27 Jahren und bei Besoldungserhöhungen unter einem Alter von etwa 35 Jahren wird in der Regel Gewinn entstehen; Eintritte, bzw. Besoldungserhöhungen über diesen Jahren erzeugen Verlust.

Zu III, 3. Bei Austritten entsteht in der Regel Gewinn, weil der Wert (Beitragsreserve) der Versicherung in der Regel grösser ist als der Betrag der Rückerstattung von 60 % der vom Versicherten geleisteten Beiträge.

Zu IV, 1. Die zinstragenden Wertbestände betragen:

am 1. Januar 1915 . . . . .	Fr. 136,645,000. —
am 31. Dezember 1915 nach Abzug einer Amortisationsquote von Fr. 1,500,000, welche erst am Ende des Jahres eingelegt wurde . . . . .	„ 142,953,300. —

Somit ergibt sich ein mittlerer Wertbestand von . . . . . Fr. 139,799,150. —

An Zinsen, abzüglich Passivzinsen und Kursverluste, sind eingenommen worden . . . . . „ 5,555,700. —

Die mittlere Verzinsung des Rechnungsjahres 1915 in Prozenten der zinstragenden Wertbestände beträgt somit

$$100 \times \frac{5,555,700}{139,799,150} \% = 3,97 \%$$

Dieser den allgemeinen Verhältnissen gegenüber etwas niedrige Zinsertrag rührt von den im Rechnungsjahr erlittenen (vgl. Gewinn- und Verlustrechnung) ausserordentlichen Kursverlusten her; immerhin hat er gegenüber dem rechnungsmässig angenommenen Satze von  $3\frac{1}{2} \%$  einen ansehnlichen Gewinn erzielt.

Zu IV, 2. Da der ordentliche Beitrag von 12 % ausschliesslich für die Invaliditäts- und Sterbeversicherung verrechnet ist, so müssen diese Ausgaben ausschliesslich durch die S. B. B. gedeckt werden, soweit sie nicht durch verschiedene Einnahmen wie Bussen und gefundene Gegenstände kompensiert werden können.

Zu V, A. Der Verlust rührt von einer 300 %igen Überinvalidisierung her, welche durch den Gewinn aus der Sterbeversicherung bei weitem nicht gedeckt wird.

Zu V, B. Aus der Untersterblichkeit der pensionierten Invaliden ist ein Verlust entstanden; andererseits resultiert aus dieser Untersterblichkeit ein Gewinn auf der Invalidenwitwen- und -waisenversicherung (Anwartschaften).

**Bilanz der Pensions- und Hilfskasse für die Beamten und ständigen Angestellten  
der S. B. B. auf 31. Dezember 1915.**

Bilanz 1914			Bilanz 1915	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
		<b>Aktiven.</b>		
113,811,351	80	<b>I. Wertbestände</b>	143,672,815	37
112,885,940	28	1. Wertschriften und hypothekarische Anlagen	142,548,292	98
364,000	—	2. Liegenschaften	364,000	—
561,411	52	3. Kassa (Guthaben bei den schweizerischen Bundesbahnen)	760,522	39
599,446	80	<b>II. Nicht verfallene Aktivzinse</b>	715,245	65
36,402	35	<b>III. Sonstige Guthaben</b>	65,256	90
30,745,512	82	<b>IV. Fehlbeträge</b>	38,917,844	40
29,545,052	42	1. Fehlbetrag vom 31. Dezember 1914 (abzüglich Amortisation 1915: Fr. 420,897. 56)	30,410,600	76
1,200,460	40	2. Verlust des Rechnungsjahres 1915	8,507,243	64
145,192,713	77		183,371,162	32
		<b>Passiven.</b>		
144,909,522	97	<b>I. Erforderliches Deckungskapital</b>	183,057,238	35
86,749,173	34	1. Beitragsreserve der versicherten Aktiven	103,840,556	92
14,041,043	44	a. für das Lokomotivpersonal (inklusive Fr. 111,687. 20 Barwert des Sterbegeldes) Fr. 15,655,463. 77		
72,708,129	90	b. für das übrige Personal (inklusive Fr. 763,365. 85 Barwert des Sterbegeldes) » 78,970,271. 41		
—	—	c. für die G. B.-Optanten (inkl. Fr. 77,145. 45 Barwert des Sterbegeldes) » 9,214,821. 74		
49,875,416	71	2. Deckungskapital für laufende Pensionen	67,309,555	51
33,922,986	82	a. an Invalide (inklusive Fr. 162,977. 96 Barwert des Sterbegeldes für S. B. B.- und G. B.-Invalide) Fr. 46,462,890. 69		
14,957,799	52	b. an Witwen » 19,226,861. 35		
994,630	37	c. » Waisen » 1,619,803. 47		
8,284,932	92	3. Reserve für künftige Hinterlassenenpensionen gegenwärtig Pensionierter (Sterbeversicherung der Invaliden)	11,907,125	92
6,650,212	30	a. Statuten S. B. B. Fr. 8,677,376. 01		
539,905	25	b. » J. S. » 491,244. 92		
474,685	78	c. » S. C. B. » 435,042. 95		
447,300	15	d. » N. O. B. » 396,694. 37		
172,829	44	e. » V. S. B. » 152,106. 10		
—	—	f. » G. B. » 1,696,007. 73		
—	—	g. » J. N. » 58,653. 84		
271,432	40	<b>II. Sparguthaben der nach Art. 57/58 Versicherten</b>	300,583	42
11,758	40	<b>III. Sonstige Verpflichtungen</b>	13,340	55
145,192,713	77		183,371,162	32

**Rechnung über den „Fonds de retraites P. L. M.“ für das Jahr 1915.**

Rechnung 1914			Rechnung 1915	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
<b>Einnahmen.</b>				
209,766	60	I. Kassabestand pro 1. Januar 1915 . . . . .	235,260	55
26,855	10	II. Ordentliche Einnahmen . . . . .	27,007	90
18,130	20	1. Jahresbeiträge . . . . .	17,187	55
4,554	60	a. der Versicherten . . . . .		
13,575	60	b. der Verwaltung . . . . .		
—	—			
36	40	2. Monatsbetroffnisse für Gehaltserhöhungen. . . . .	112	50
8,688	50	3. Eintrittsgelder . . . . .	—	—
578	25	4. Zinsen, 4 % . . . . .	9,707	85
—	—	III. Ausserordentliche Einnahmen . . . . .	—	—
		Einzahlung der P. L. M. . . . .	—	—
<b>237,199</b>	<b>95</b>		<b>262,268</b>	<b>45</b>
<b>Ausgaben.</b>				
1,588	—	I. Rückzahlungen . . . . .	265	35
351	40	II. Witwenpensionen . . . . .	700	—
235,260	55	III. Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	261,303	10
<b>237,199</b>	<b>95</b>		<b>262,268</b>	<b>45</b>

Mit dieser Rechnung gelangt der „Fonds de retraites P. L. M.“ überhaupt zum Abschluss und geht mit dem 1. Januar 1916 an die S. B. B.-Pensionskasse über (vgl. Seite 28 dieses Berichtes).

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
<b>I. Eisenbahnobligationen.</b>					
3 1/2 % Schweiz. Bundesbahnen von 1899/1902 . . . . .	10,000	—	80	8,000	—
4 % » » » 1912 . . . . .	10,000	—	90	9,000	—
4 % Schweizerische Bundesbahn-Rente von 1900 . . . . .	18,000	—	90	16,200	—
4 1/2 % Appenzeller Strassenbahnen von 1907 . . . . .	28,000	—	100	28,000	—
3 1/2 % Régional Neuchâtel-Cortailod-Boudry von 1896 . . . . .	8,000	—	80	6,400	—
4 1/4 % Dampfschiffes. des Neuenburger- und Murtensee von 1911 . . . . .	18,500	—	95	17,575	—
4 % Kronprinz Rudolf-Bahn in Gold 1894, Mk. 60,000 à Fr. 1.— . . . . .	60,000	—	80	48,000	—
4 % Vorarlbergbahn von 1884, Gulden 28,400 à Fr. 1.36 . . . . .	38,624	—	85	32,830	40
4 % Staatsschuldverschreibung auf die K. K. Elisabeth-Bahn von 1890 in Gold, Gulden 40,000 à Fr. 2.50 . . . . .	100,000	—	65	65,000	—
4 % Ital. Mittelmeerbahn von 1901 . . . . .	65,000	—	90	58,500	—
3 % Northern Pacific Gl. Line Bonds von 1896, \$ 20,000 à Fr. 5.25 . . . . .	105,000	—	65	68,250	—
4 % Missouri Pacific Railway Co. Gold Loan von 1905, \$ 30,000 à Fr. 5.25 . . . . .	157,500	—	42	66,150	—
4 % Southern Pacific R. R. Co. 1 <sup>st</sup> and Refund. Mtge. Bonds von 1905, \$ 30,000 à Fr. 5.25 . . . . .	157,500	—	90	141,750	—
4 % Atlantic Coast Line 1 <sup>st</sup> Mtge. Consol. Bonds von 1902, \$ 20,000 à Fr. 5.25 . . . . .	105,000	—	93	97,650	—
4 % » » » R. R. Co. Coll. Trust Bonds von 1902, \$ 20,000 à Fr. 5.25 . . . . .	105,000	—	85	90,300	—
4 % Chicago Rock Island and Pac. 1 <sup>st</sup> and Refund. Mtge. Bonds von 1904, \$ 20,000 à Fr. 5.25 . . . . .	105,000	—	66	69,300	—
4 1/2 % Depotscheine der Schweiz. Bundesbahnen . . . . .	95,509,000	—	100	95,509,000	—
<b>Total</b>				96,331,905	40
<b>II. Staatspapiere.</b>					
5 % Kanton Zürich von 1915 . . . . .	505,000	—	100	505,000	—
3 1/2 % » St. Gallen von 1903, Serie XVII (rückzahlbar 1923) . . . . .	12,000	—	90	10,800	—
4 % » » » 1907, » XXIII ( » 1917) . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 3/4 % » » » 1915, » XXX . . . . .	50,000	—	100	50,000	—
4 % » Bern » 1911, . . . . .	15,000	—	90	13,500	—
4 % » Graubünden von 1912 . . . . .	15,000	—	90	13,500	—
4 % » Basel-Stadt » 1910 . . . . .	20,000	—	90	18,000	—
4 % » Luzern » 1908 (rückzahlbar 1920) . . . . .	5,000	—	95	4,750	—
4 1/4 % » » » 1913 . . . . .	5,000	—	95	4,750	—
4 1/4 % » Aargau » 1912 . . . . .	10,000	—	95	9,500	—
3 1/2 % » Waadt » 1904 . . . . .	10,500	—	80	8,400	—
4 1/4 % » » » 1913 . . . . .	20,000	—	95	19,000	—
4 % » Genf » 1912 . . . . .	4,000	—	90	3,600	—
3 1/2 % » Neuenburg » 1893 (rückzahlbar 1918) . . . . .	12,000	—	95	11,400	—
3 1/2 % » » » 1894 . . . . .	8,000	—	80	6,400	—
3 1/2 % » » » 1898 . . . . .	15,000	—	80	12,000	—
4 % » » » 1907 . . . . .	14,500	—	90	13,050	—
4 1/4 % » » » 1912 . . . . .	30,500	—	95	28,975	—
3 1/2 % Entreprise de l'assainissement des marais de l'Orbe von 1897 (rückzahlbar 1922)	9,000	—	93	8,370	—
4 % » » » » » » » » 1911. . . . .	32,500	—	90	29,250	—
4 % Österreichische Staatsrente in Gold von 1876, Gld. 40,000 à Fr. 2.50 . . . . .	100,000	—	70	70,000	—
4 % Ungarische Kronenrente von 1902, Kr. 496,100 à Fr. 1.05 . . . . .	520,905	—	46	239,616	30
4 % Gold-Bonds der Vereinigten Staaten von Mexiko von 1904, \$ 19,000 à Fr. 5.25 . . . . .	99,750	—	50	49,875	—
<b>Total</b>				1,329,736	30



Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
<b>III. Städte- und Gemeindeobligationen.</b>					
3 1/2 % Stadt St. Gallen von 1897, Serie XV (rückzahlbar 1917)	100,000	—	96	96,000	—
4 % » » » 1907, » XXIII » 1917)	20,000	—	97	19,400	—
5 % » » » 1914 . . . . .	250,000	—	100	250,000	—
4 % » Zürich » 1908 (rückzahlbar 1923)	10,000	—	93	9,300	—
4 % » » » 1911 . . . . .	40,000	—	90	36,000	—
4 1/4 % » » » 1913 . . . . .	10,000	—	95	9,500	—
4 % » » » 1901 . . . . .	11,000	—	90	9,900	—
3 1/2 % » Biel » 1886 . . . . .	255,000	—	80	204,000	—
4 % » » » 1910 . . . . .	35,000	—	90	31,500	—
4 % » Bern » 1910 . . . . .	10,000	—	90	9,000	—
4 1/4 % » Lausanne » 1900, Serie II	45,500	—	95	43,225	—
4 1/2 % » » » 1913 . . . . .	11,000	—	100	11,000	—
4 % » Bellinzona » 1901 . . . . .	42,000	—	90	37,800	—
3 1/2 % » Neuenburg » 1886 . . . . .	1,000	—	80	800	—
3 1/2 % » » » 1888 . . . . .	41,000	—	80	32,800	—
3 1/2 % » » » 1893 . . . . .	114,000	—	80	91,200	—
3 1/2 % » » » 1896 . . . . .	13,000	—	80	10,400	—
3 1/2 % » » » 1905 . . . . .	26,000	—	80	20,800	—
4 % » » » 1908 . . . . .	15,000	—	90	13,500	—
4 % Gemeinde La Chaux-de-Fonds von 1887	13,000	—	90	11,700	—
3 1/2 % » » » 1897 . . . . .	9,500	—	80	7,600	—
3 3/4 % » » » 1892 . . . . .	27,000	—	85	22,950	—
4 % » » » 1899 . . . . .	14,000	—	90	12,600	—
3 3/4 % » » » 1905 . . . . .	10,000	—	85	8,500	—
4 % » » » 1908 . . . . .	31,000	—	90	27,900	—
3 3/4 % » Le Locle von 1889 . . . . .	1,000	—	85	850	—
3,60 % » » » 1894 . . . . .	1,000	—	80	800	—
3 1/2 % » » » 1898 . . . . .	18,000	—	80	14,400	—
4 % » » » 1899 . . . . .	14,500	—	90	13,050	—
4 % » » » 1909 . . . . .	20,000	—	90	18,000	—
3,60 % » Boudry » 1898 . . . . .	1,000	—	80	800	—
4 % » Les Bayards » 1906 . . . . .	8,000	—	90	7,200	—
4 % » Brot-Dessous » 1906 . . . . .	10,000	—	90	9,000	—
4 % » Colombier » 1909 . . . . .	25,000	—	90	22,500	—
3 3/4 % » Cernier » 1894 . . . . .	8,000	—	85	6,800	—
3 3/4 % » » » 1904 . . . . .	2,000	—	85	1,700	—
4 % » » » 1906 . . . . .	13,500	—	90	12,150	—
4 % » » » 1912 . . . . .	5,000	—	90	4,500	—
4 % » Couvet » 1910 . . . . .	19,000	—	90	17,100	—
3 1/2 % » Cressier » 1896 . . . . .	500	—	80	400	—
4 % » Coffrane » 1909 . . . . .	2,500	—	90	2,250	—
3 3/4 % » Cortailod » 1903 . . . . .	500	—	85	425	—
4 % » » » 1909 . . . . .	22,000	—	90	19,800	—
4 % » Corcelles-Cormondrèche von 1901 . . . . .	1,000	—	90	900	—
4 % » » » 1909 . . . . .	8,500	—	90	7,650	—
3 1/2 % » Dombresson » 1895 . . . . .	4,500	—	80	3,600	—
Übertrag				1,191,250	—

## Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
<b>Übertrag</b>					
				1,191,250	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Gemeinde Fontaines von 1895 . . . . .	13,000	—	85	11,050	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » » » 1902 . . . . .	8,500	—	85	7,225	—
4 % » Fleurier » 1901 . . . . .	19,000	—	90	17,100	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » Geneveys s. Coffrane » 1895 . . . . .	8,500	—	85	7,225	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » Gorgier » 1894 . . . . .	500	—	85	425	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % » Landeron-Combes » 1897 . . . . .	1,500	—	80	1,200	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » Travers » 1894 . . . . .	8,500	—	85	7,225	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % » Môtiers-Travers » 1896 . . . . .	500	—	80	400	—
4 % » » » » 1901 . . . . .	6,500	—	90	5,850	—
4 % » Travers » 1911 . . . . .	6,000	—	90	5,400	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » Noiraigue » 1893 . . . . .	1,500	—	85	1,275	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % » Peseux » 1903 . . . . .	23,000	—	80	18,400	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » Rochefort » 1897 . . . . .	500	—	85	425	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » St. Aubin-Sauges » 1894 . . . . .	1,000	—	85	850	—
3 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Corporation de St-Martin de Cressier von 1894 . . . . .	500	—	85	425	—
4 % Service communal des Eaux de Vevey-Montreux von 1906 . . . . .	199,500	—	90	179,550	—
4 % Stadt Stockholm von 1900, Mk. 147,900 à Fr. 1.25. . . . .	184,875	—	90	166,387	50
<b>Total</b>				1,621,662	50
<b>IV. Bank-Obligationen.</b>					
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Obwaldner Kantonalbank von 1905 . . . . .	100,000	—	100	100,000	—
5 % » » » 1906 . . . . .	100,000	—	100	100,000	—
4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » » » 1907 und 1914 . . . . .	600,000	—	100	600,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % Basellandschaftliche Kantonalbank von 1906 . . . . .	100,000	—	100	100,000	—
4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % » » » 1907 . . . . .	900,000	—	100	900,000	—
4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Appenzellische I.-R. Kantonalbank von 1915 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % Zuger Kantonalbank von 1907 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Solothurner Kantonalbank von 1915 . . . . .	300,000	—	100	300,000	—
4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Thurgauische Kantonalbank von 1915 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Nidwaldner Kantonalbank von 1915 . . . . .	100,000	—	100	100,000	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Neuenburger Kantonalbank, Pfandbriefe Serie U, von 1903 . . . . .	8,000	—	80	6,400	—
3,60 % » » » » N, » 1894 . . . . .	500	—	80	400	—
4 % » » » » Z . . . . .	10,000	—	90	9,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Depotscheine der Neuenburger Kantonalbank, Serie F . . . . .	10,000	—	100	10,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % » » » » F . . . . .	5,000	—	100	5,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Aargauische Kantonalbank von 1906, Serie N . . . . .	100,000	—	100	100,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Hypothekarkasse des Kantons Bern von 1903 . . . . .	500,000	—	100	500,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % » » » » 1903 . . . . .	500,000	—	100	500,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % » » » » 1909 . . . . .	700,000	—	100	700,000	—
5 % Hypothekenbank Basel von 1899, Serie O . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Bodenkreditbank Basel von 1912 . . . . .	120,000	—	100	120,000	—
4 % Hypothekarkasse des Kantons Freiburg von 1900 Serie L . . . . .	231,000	—	86	198,660	—
4 % Banque foncière du Jura, Basel, von 1890, Serie L . . . . .	62,000	—	90	55,800	—
3 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % » » » » 1895, » O . . . . .	35,000	—	80	28,000	—
5 % Crédit foncier neuchâtelois von 1915, Serie D . . . . .	250,000	—	100	250,000	—
<b>Übertrag</b>				5,483,260	—

Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hülfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
Übertrag				5,483,260	—
4 1/2 % Schweiz. Bodenkreditanstalt Frauenfeld von 1909 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 % » » Zürich » 1907, Serie I . . . . .	300,000	—	90	270,000	—
4 1/4 % » » » » 1905, » J . . . . .	200,000	—	95	190,000	—
4 1/4 % » » » » 1906, » L . . . . .	200,000	—	95	190,000	—
4 % » » » » 1909, » IV . . . . .	100,000	—	90	90,000	—
4 1/2 % » » » » 1912 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 % Crédit foncier vaudois von 1907, Série G . . . . .	4,500	—	90	4,050	—
3 1/2 % » » » Serie A (rückzahlbar 1927) . . . . .	52,000	—	92	47,840	—
4 1/4 % » » » von 1912, Serie J. . . . .	306,000	—	95	290,700	—
3 3/4 % » » » » 1899 » C. . . . .	863,000	—	85	733,550	—
3 3/4 % Schweizerische Hypothekenbank in Solothurn, Serien F und G . . . . .	141,000	—	82	115,620	—
4 1/4 % » Bankgesellschaft in Winterthur von 1911 . . . . .	50,000	—	100	50,000	—
5 % Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, von 1915 . . . . .	10,000	—	100	10,000	—
4 1/2 % » » » » » » 1913 . . . . .	600,000	—	100	600,000	—
4 1/2 % Bank für Transportwerte, Basel, von 1911 . . . . .	75,000	—	100	75,000	—
4 3/4 % Schweiz. Bankverein Lausanne von 1915 . . . . .	250,000	—	100	250,000	—
5 % » » Zürich, » 1905 . . . . .	550,000	—	100	550,000	—
4 1/2 % » » » » 1914 . . . . .	90,000	—	100	90,000	—
4 1/2 % » Kreditanstalt » » 1913 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 1/4 % » » Luzern » 1907 . . . . .	100,000	—	100	100,000	—
4 1/2 % » » » » 1914 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 % Basler Handelsbank von 1906 . . . . .	300,000	—	100	300,000	—
4 3/4 % » » » » 1905 . . . . .	200,000	—	100	200,000	—
4 1/4 % Bank für orientalische Eisenbahnen, Zürich, von 1907 . . . . .	320,000	—	95	304,000	—
4 % Pfandbriefe des ungarischen Bodenkredit-Instituts in Budapest, von 1894, Kr. 134,000 à Fr. 0.68 . . . . .	91,120	—	80	72,896	—
4 % Pfandbriefe der österreichischen Bodenkredit-Anstalt in Wien, von 1893, Gld. 50,000 à Fr. 1.36 . . . . .	68,000	—	83	56,440	—
3 3/4 % Preussische Bodenkredit-Aktienbank, Mk. 100,000 à Fr. 1.— . . . . .	100,000	—	80	80,000	—
3 % Crédit foncier de France von 1879 (foncières) Fr. F. 2500 à Fr. —.90 . . . . .	2,250	—	88	1,980	—
3 % » » » » » 1906 (communales) Fr. F. 7000 à —.90 . . . . .	6,300	—	63	3,969	—
5 % Zentral-Ersparniskasse in Mailand von 1868/1883 L. 1500 à Fr. —.80 . . . . .	1,200	—	98	1,176	—
<b>Total</b>				10,960,481	—
<b>V. Diverse Obligationen.</b>					
3 3/4 % Anleihen I. Hypothek Gebr. Hauser Schweizerhof und Luzernerhof in Luzern von 1895 . . . . .	76,000	—	85	64,600	—
3 3/4 % Hyp.-Anleihen Herm. Häfeli (nun Gebr. Häfeli) z. Hotel Schwanen in Luzern von 1897 . . . . .	155,000	—	85	131,750	—
4 % Hotel National in Luzern von 1904 . . . . .	20,000	—	90	18,000	—
5 % Bierbrauerei Spiess A.-G. in Luzern von 1914 . . . . .	350,000	—	98	343,000	—
3 3/4 % Gesellschaft für elektr. Beleuchtung in Airolo von 1904 . . . . .	6,000	—	85	5,100	—
4 % Gesellschaft für elektr. Beleuchtung in Faido von 1890 . . . . .	7,500	—	90	6,750	—
4 1/2 % Maschinenfabrik Escher Wyss & Cie., Zürich, von 1909 . . . . .	15,000	—	95	14,250	—
4 1/2 % Gesellschaft für elektr. Industrie in Basel von 1912 . . . . .	213,000	—	95	202,350	—
Übertrag				785,800	—

## Wertschriftenverzeichnis der Pensions- und Hilfskasse S. B. B. auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
Übertrag				785,800	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Kraftübertragungswerke Rheinfelden von 1901 . . . . .	40,000	—	95	38,000	—
4 % Prioritäts-Obligationen des Österreichischen Lloyd von 1895, in Gold, Gulden 30,000 à Fr. 2. 50 . . . . .	75,000	—	55	41,250	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Spinnerei und Weberei Kottern von 1908, Serie N und O . . . . .	80,000	—	95	76,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Elektr. Licht- und Kraftanlagen in Berlin von 1907, Lit. G . . . . .	125,000	—	90	112,500	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Elektr.-Werk Strassburg i. Els., von 1901, Mk. 69,000, à Fr. 1.— . . . . .	69,000	—	90	62,100	—
4 % Vereinigte Königs- u. Laurahütte von 1904, Mk. 97,000 à Fr. 1.— . . . . .	97,000	—	80	77,600	—
Verschiedenes. — 1 Versicherungs-Police der Schweizerischen Rentenanstalt in Zürich. — Anteilscheine der Heilanstalt für Tuberkulose in Heiligenschwendli 1 Prämienobligation der Stadt Freiburg von 1878 . . . . .	10	—	Fr. 13	13	—
<b>Total</b>				<b>1,193,264</b>	—
<b>VI. Aktien.</b>					
Schweizerische Nationalbank . . . . .	7,500	—	460	6,900	—
<b>VII. Hypothekardarlehen.</b>					
4 % 277 Titel, wovon 260 Darlehen an Angestellte . . . . .				5,244,251	98
4 <sup>1</sup> / <sub>8</sub> % 6 » . . . . .				1,390,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % 313 » wovon 278 Darlehen an Angestellte . . . . .				7,147,873	70
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % 207 » » 165 » » » . . . . .				6,640,919	55
4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % 156 » » 2 » » » . . . . .				9,361,035	25
5 % 50 » » 41 » » » . . . . .				1,320,263	30
<b>Total</b>				<b>31,104,343</b>	<b>78</b>
<b>Zusammenstellung.</b>					
I. Eisenbahn-Obligationen . . . . .				96,331,905	40
II. Staatspapiere . . . . .				1,329,736	30
III. Städte- und Gemeindeobligationen . . . . .				1,621,662	50
IV. Bank-Obligationen . . . . .				10,960,481	—
V. Diverse Obligationen . . . . .				1,193,264	—
VI. Aktien . . . . .				6,900	—
VII. Hypothekardarlehen . . . . .				31,104,343	78
<b>Total</b>				<b>142,548,292</b>	<b>98</b>





## Arbeiterversicherung für das Jahr 1915.

Rechnung 1914		Ausgaben.	Rechnung 1915	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
		<b>Krankenversicherung:</b>		
		<i>I. Versicherungsklasse a</i>		
415	05	1. Arztkosten . . . . .	4,814	20
10	50	2. Arzneikosten . . . . .	945	95
3	—	3. Anstaltsbehandlung . . . . .	227	25
—	—	4. Zuviel verrechneter Bundesbeitrag pro 1914 . . . . .	13	40
—	—	5. Vortrag auf neue Rechnung (Reservefonds) . . . . .	40	50
401	55		3,587	10
<b>892,896</b>	<b>05</b>	<i>II. Versicherungsklasse c.</i>	<b>854,565</b>	<b>46</b>
583,396	05	1. Krankengeld . . . . .	549,886	10
107,711	17	2. Arztkosten . . . . .	101,113	27
59,822	01	3. Arzneikosten . . . . .	57,482	10
1,780	27	4. Sonstige Heilmittel . . . . .	2,227	55
21,984	64	5. Kur- und Verpflegungskosten in Heilanstalten . . . . .	22,505	90
3,722	95	6. Rekonvaleszentenunterstützungen . . . . .	2,824	90
—	—	7. Stillgelder . . . . .	200	—
9,500	50	8. Sterbegelder . . . . .	10,758	—
3,125	—	9. Beitrag an die Entbindungskosten . . . . .	2,400	—
2,920	25	10. Unterstützungen dürftiger genussberechtigter Mitglieder . . . . .	2,302	65
96,933	21	11. Vortrag auf neue Rechnung (Spezialfonds) . . . . .	102,864	99
<b>1,530,681</b>	<b>70</b>	<b>Invaliditäts- und Sterbeversicherung</b>	<b>1,625,069</b>	<b>87</b>
6,538	05	1. Einmalige Abfindungen an Invalide . . . . .	4,362	10
38,659	75	2. » » an Witwen . . . . .	25,780	30
15,981	—	3. » » an Waisen . . . . .	16,103	65
487,485	85	4. Invalidenpensionen . . . . .	523,830	—
—	—	5. Passivzinse . . . . .	—	—
—	—	6. Kursverluste . . . . .	1,350	—
5,632	50	7. Rückkäufe, Art. 5, 8 und 42 (J. S.) . . . . .	6,875	40
6,792	75	8. » Art. 9 . . . . .	617	70
—	—	9. Übertritt zur P. L. M. . . . .	6,378	90
1,019,591	80	10. Vortrag auf neue Rechnung (Reserve) . . . . .	1,039,771	82
<b>2,423,992</b>	<b>80</b>		<b>2,484,449</b>	<b>53</b>

Zu I, 4. Vgl. Ziffer II, 4 der Einnahmen.

Zu Invaliden- und Sterbeversicherung, 9. Vgl. Seite 28 dieses Berichtes.

## Gewinn- und Verlustrechnung der Krankenversicherung, Klasse c, nach administrativen Einheiten zusammengestellt.

Rechnung 1914					Rechnung 1915				
Einnahmen		Ausgaben			Einnahmen		Ausgaben		
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.	Fr.	Ct.	
				<b>Werkstättenkrankenkassen:</b>					
9,836	25	10,520	05	Freiburg	Verlust	10,050	40	11,414	85
683	80	—	—	Verlust	Verlust	1,364	45	—	—
37,818	45	39,850	25	Yverdon	Verlust	39,121	95	51,387	95
2,031	80	—	—	Verlust	Verlust	12,266	—	—	—
36,676	70	31,285	35	Biel	Gewinn	32,827	10	29,254	05
—	—	5,391	35	Gewinn	Gewinn	—	—	3,573	05
61,180	75	75,051	70	Olten	Verlust	57,823	95	71,486	85
13,870	95	—	—	Verlust	Verlust	13,662	90	—	—
60,755	80	57,021	80	Zürich	Gewinn	54,921	75	66,341	50
—	—	3,734	—	Gewinn	Verlust	11,419	75	—	—
5,972	—	8,337	42	Romanshorn	Verlust	5,573	85	8,999	60
2,365	42	—	—	Verlust	Verlust	3,425	75	—	—
25,961	75	28,297	40	Rorschach	Verlust	23,487	90	30,529	05
2,335	65	—	—	Verlust	Verlust	7,041	15	—	—
20,217	85	18,643	80	Chur	Gewinn	18,782	75	17,747	40
—	—	1,574	05	Gewinn	Gewinn	—	—	1,035	35
44,168	25	56,082	80	Bellinzona	Verlust	39,460	75	40,661	48
11,914	55	—	—	Verlust	Verlust	1,200	73	—	—
				<b>Kreiskrankenkassen:</b>					
59,780	65	45,829	25	Lausanne	Gewinn	57,151	90	49,774	15
—	—	13,951	40	Gewinn	Gewinn	—	—	7,377	75
145,360	25	144,932	55	Basel	Gewinn	102,227	35	122,233	43
—	—	427	70	Gewinn	Verlust	20,006	08	—	—
118,344	15	112,536	20	Zürich	Gewinn	73,610	65	87,429	05
—	—	5,807	95	Gewinn	Verlust	13,818	40	—	—
80,308	30	73,565	32	St. Gallen	Gewinn	57,928	90	56,118	12
—	—	6,742	98	Gewinn	Gewinn	—	—	1,810	78
77,216	90	92,148	60	Luzern	Verlust	87,723	65	111,323	09
14,931	70	—	—	Verlust	Verlust	23,599	44	—	—
783,598	05	794,102	49			660,692	85	754,700	57
48,133	87	—	—	Verlust	Verlust	107,804	65	—	—
—	—	37,629	43	Gewinn	Gewinn	—	—	13,796	93
831,731	92	831,731	92			768,497	50	768,497	50

  

Fr. 48,133. 87 Verlust	
> 37,629. 43 Gewinn	
<u>Fr. 10,504. 44 Verlust</u>	

  

Verlust Fr. 107,804. 65	
Gewinn > 13,796. 93	
<u>Verlust Fr. 94,007. 72</u>	



**Bilanzen auf 31. Dezember 1915.**

Rechnung 1914			Rechnung 1915	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
		<b>Krankenkasse.</b>		
		<b>Aktiven.</b>		
99,334	76	Kassa (Guthaben bei den schweiz. Bundesbahnen) . . . . .	106,452	09
		<b>Passiven.</b>		
		<b>Reserven:</b>		
401	55	1. Versicherungsklasse <i>a</i> . . . . .	3,587	10
98,933	21	2. Versicherungsklasse <i>c</i> . . . . .	102,864	99
99,334	76		106,452	09
		<b>Invaliditäts- und Sterbeversicherung.</b>		
		<b>Aktiven.</b>		
1,008,931	10	1. Wertbestände . . . . .	1,029,113	47
888,470	—	1. Wertschriften und hypothekarische Anlagen . . . . . Fr. 865,820. —		
120,461	10	2. Kassa (Guthaben bei den schweiz. Bundesbahnen) . . . . . » 163,293. 47		
10,828	70	2. Nicht verfallene Aktivzinsen . . . . .	10,821	55
1,019,759	80		1,039,935	02
		<b>Passiven.</b>		
168	—	1. Sonstige Verpflichtungen . . . . .	163	20
1,019,591	80	2. Reserve . . . . .	1,039,771	82
1,019,759	80		1,039,935	02

Wertschriftenverzeichnis der Kranken- und Hilfskasse für die ständigen Arbeiter  
der S. B. B. auf 31. Dezember 1915.

	Nominalwert		Kurs	Buchwert	
	Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
<b>I. Staatspapiere.</b>					
3 % Schweiz. Eidgenossenschaft von 1897 . . . . .	1,000	—	70	700	—
4 % Kanton Genf von 1899 . . . . .	4,500	—	90	4,050	—
5 % » Zürich von 1915 . . . . .	15,000	—	100	15,000	—
3 1/2 % » Tessin von 1893 (Cons.) . . . . .	5,000	—	80	4,000	—
3 3/4 % » Luzern von 1890 . . . . .	2,000	—	85	1,700	—
4 % » St. Gallen von 1907, Serie XXIII (rückzahlbar 1917) . . . . .	300,000	—	98	294,000	—
<b>Total</b>				<b>319,450</b>	—
<b>II. Städte-Obligationen.</b>					
3 1/2 % Stadt Biel von 1886 . . . . .	45,000	—	80	36,000	—
3 1/2 % » Luzern von 1889 . . . . .	34,000	—	80	27,200	—
<b>Total</b>				<b>63,200</b>	—
<b>III. Bank-Obligationen.</b>					
4 1/2 % Solothurner Kantonalbank von 1914 . . . . .	123,000	—	100	123,000	—
4 % Hypothekarkasse des Kantons Freiburg von 1900, Serie L . . . . .	77,000	—	86	66,220	—
3 1/2 % Crédit foncier vaudois, von 1889, Serie A (rückzahlbar 1927) . . . . .	60,000	—	92	55,200	—
3 3/4 % » » » 1899, Serie C . . . . .	21,000	—	85	17,850	—
4 % » » » 1907, » G . . . . .	231,000	—	90	207,900	—
4 1/4 % Hypothekbank in Winterthur von 1911 . . . . .	5,000	—	100	5,000	—
4 % Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, von 1910 . . . . .	3,000	—	100	3,000	—
<b>Total</b>				<b>478,170</b>	—
<b>IV. Diverse Obligationen.</b>					
4 3/4 % Hypothekartitel auf Liegenschaften in Horgen . . . . .	5,000	—	100	5,000	—
Anteilscheine der Heilanstalt für Tuberkulose in Heiligenschwendi . . . . .	1,200	—	pro memoria	—	—
<b>Total</b>				<b>5,000</b>	—
<b>Zusammenstellung.</b>					
I. Staatspapiere . . . . .				319,450	—
II. Städte-Obligationen . . . . .				63,200	—
III. Bank-Obligationen . . . . .				478,170	—
IV. Diverse Obligationen . . . . .				5,000	—
<b>Total</b>				<b>865,820</b>	—

**Rechnung über den Fonds für ausserordentliche Unterstützungen der ehem. S. C. B. für das Jahr 1915.**

		Fr.	Ct.
<b>Einnahmen.</b>			
1. Saldo-Vortrag vom Jahre 1914		31,642	35
2. Kapitalzinse		1,383	35
3. Kursgewinne auf Wertschriften		140	—
	<b>Total</b>	<b>33,165</b>	<b>70</b>
<b>Ausgaben.</b>			
1. Unterstützungen an Diverse		2,989	50
2. Kursverluste (Minderwert und Marchzinsen auf Wertschriften)		—	—
3. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1916		30,176	20
	<b>Total</b>	<b>33,165</b>	<b>70</b>
<b>Vermögensstatus.</b>			
<b>Wertschriften:</b>			
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Obligationen der Handwerkerbank Basel von 1907		3,000	—
4 % Obligationen der Schulgemeinde St. Gallen von 1906		25,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Obligationen der Solothurner Kantonalbank von 1914		3,000	—
		29,250	—
Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung		926	20
	<b>Total</b>	<b>30,176</b>	<b>20</b>

  

Nominalwert		Kurs	Buchwert	
Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
3,000	—	100	3,000	—
25,000	—	93	23,250	—
3,000	—	100	3,000	—
			29,250	—
			926	20
			30,176	20

**Rechnung über den Fonds für Belohnung hervorragender Leistungen zur Verhütung von Unglücksfällen im Betriebsdienste der ehemal. Gotthardbahn für das Jahr 1915.**

		Fr.	Ct.
<b>Einnahmen.</b>			
1. Saldo-Vortrag vom Jahre 1914		142,291	40
2. Kapitalzinse		6,346	65
		148,638	05
<b>Ausgaben.</b>			
1. Verwendungen für Belohnungen		10	—
2. Passivzinse		111	85
3. Saldo-Vortrag auf 1. Januar 1916		148,516	20
		148,638	05
<b>Vermögensstatus.</b>			
<b>1. Wertschriften:</b>			
4 % Obligationen der Schulgemeinde St. Gallen von 1906 (rückzahlbar 1926)		40,000	—
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % Obligationen der Solothurner Kantonalbank von 1914		49,000	—
4 % Obligationen des Crédit foncier vaudois von 1907, Serie G		64,000	—
		143,800	—
2. Guthaben bei der Bundesbahn-Verwaltung		1,619	30
3. Nichtverfallene Aktivzinse		3,096	90
	<b>Total</b>	<b>148,516</b>	<b>20</b>

  

Nominalwert		Kurs	Buchwert	
Fr.	Ct.	%	Fr.	Ct.
40,000	—	93	37,200	—
49,000	—	100	49,000	—
64,000	—	90	57,600	—
			143,800	—
			1,619	30
			3,096	90
			148,516	20